

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904**

71 (11.3.1904) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 71. Drittes Blatt.

Freitag, den 11. März

1904.

## Bekanntmachung.

Nr. 4285. Den Besuch des Stadtgartens betreffend.

Mit dem 1. April ds. Js. beginnt für den Besuch des Stadtgartens in der Zeit vom 1. April 1904 bis 1. April 1905 ein neues Abonnement.

Die Abonnementpreise betragen wie seither für:

1. eine Hauptkarte . . . . . 5 M.,
2. eine Beikarte für je ein Familienmitglied . . . . . 2 M.,
3. eine Karte für Studierende der techn. Hochschule und für Schüler höherer Lehr- und Bildungsanstalten . . . . . 2 M.,
4. eine Beikarte für Kinderwärtinnen . . . . . 1 M.

Kinder unter 10 Jahren von Abonnenten haben in Begleitung Erwachsener freien Zutritt.

Die Ausfertigung und Abgabe der Abonnementkarten erfolgt vom 21. März an bei dem Einnehmer des Stadtgartens gegen sofortige Erlegung der festgesetzten Gebühren. Insofern die Gebühren für bestellte Abonnementkarten nicht bezahlt sind, ist beim Eintritt in den Stadtgarten jeweils das festgesetzte Tageseintrittsgeld zu entrichten.

Die Inhaber von Schulverschreibungen des Bad. Vereins für Geflügelzucht können die ihnen nach § 3 des Tarifs zustehenden Karten auf Vorzeigen der genannten Schulverschreibungen ebenfalls bei dem Stadtgarten-Einnehmer in Empfang nehmen.

Die Stadtgartenkarten sind beim Eintritt in den Garten jedesmal vorzuzeigen.

Die Tageseintrittspreise bei dem Besuche des Stadtgartens betragen:

- Für erwachsene Personen je . . . . . 30 Pfg.
  - Für Militärpersonen vom Feldwebel abwärts je . . . . . 15 Pfg.
  - Für Kinder von 2-10 Jahren je . . . . . 15 Pfg.
- (unter 2 Jahren sind dieselben frei).

Für Schulkinder in Begleitung der Lehrer einschließlich der Begleiter je . . . . . 5 Pfg.

Sonntags, am Neujahrstag, Gründonnerstag, Karfreitag, Ostermontag, Himmelfahrtstag, Pfingstmontag, Fronleichnamstag, I. und II. Weihnachtst- feiertag, sowie an den Geburtstagen des Kaisers und des Großherzogs beträgt das Eintrittsgeld bis 12 Uhr mittags:

- Für erwachsene Personen je . . . . . 10 Pfg.
  - Für Kinder von 2-10 Jahren je . . . . . 5 Pfg.
- (unter 2 Jahren sind dieselben frei).

Bei Konzertveranstaltungen wird außer dem Eintrittspreis für den Stadtgarten noch ein Musikeintrittsgeld erhoben, welches — sofern nichts anderes im einzelnen Fall bestimmt wird — beträgt:

An Werktagen

- für erwachsene Personen je . . . . . 30 Pfg.,
  - für Kinder von 2-10 Jahren je . . . . . 15 Pfg.
- (unter 2 Jahren sind dieselben frei).

An Sonn- und gesetzlichen Feiertagen

für Abonnenten des Gartens:

- Erwachsene Personen je . . . . . 20 Pfg.
  - Kinder von 2-10 Jahren je . . . . . 10 Pfg.
- (unter 2 Jahren sind dieselben frei).

für Nichtabonnenten des Gartens:

- Erwachsene Personen je . . . . . 30 Pfg.
  - Kinder von 2-10 Jahren je . . . . . 15 Pfg.
- (unter 2 Jahren sind dieselben frei).

Für die Abonnenten des Stadtgartens ist ein Abonnement auf die Stadtgarten- und Festhallekonzerte eingeführt. Dasselbe umfasst je 25 Konzerte und gilt sowohl für die Sonntags- als auch für die Werktagkonzerte, sofern das Musikeintrittsgeld den Betrag von 30 Pfg. nicht übersteigt.

Der Preis für ein Abonnement beträgt:

- für Erwachsene . . . . . 5 M.
- für Kinder . . . . . 2 M. 50 Pfg.

Die Konzertabonnementkarten sind bei dem Einnehmer des Stadtgartens jederzeit erhältlich; die Gültigkeitsdauer derselben ist unbeschränkt. Zur Vermeidung mißbräuchlicher Benützung fraglicher Karten sind die Inhaber solcher verpflichtet, beim Besuch eines Konzerts jeweils auch die Stadtgarten- jahreskarte dem Kontrollpersonal vorzuzeigen.

Karlsruhe, den 9. März 1904.

Die Stadtgarten-Kommission.

21.

Schneidler.

Vacher.

## Fahrnis-Versteigerung.

Freitag, den 11. März, nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokal Herrenstraße 16 öffentlich gegen bar versteigert:

- 2 Buffets, 1 Piano, 1 Bücherschrank, 1 Sekretär, 2 zweitür. und 1 eintür. Schrank
- 1 Pfeilerkommode, 1 Konsole mit Spiegel, 1 Konsole, 1 vierediger und 1 runder Ausziehtisch,
- 2 ovale Tische, 1 Waschtisch, 2 kompl. Betten, 1 Toilettenspiegel, verschied. Stühle, 1 Tafelklavier,
- 1 Kanapee mit 6 Polsterstühlen, 1 Divan, 1 Chaise-longue, 1 Zwicknietisch, 1 Schneidernäh-
- maschine (Pfaff), 1 Bügelofen, Bügelhölzer, 1 Badesofen m. Wanne, 1 Fahrrad, 1 Herd, 1 Säulenwaage
- (für Würstler), 2 Küchenschränke, 2 Küchentische, 2 Labenthefen, 1 Spezereieinrichtung mit
- Labentheke und sonst noch Verschiedenes,

wozu Liebhaber höfl. einladet

S. Hirschmann jr., Auktionator,  
Herrenstr. 16 (Rodensteiner).

## Baumpfähle-Lieferung.

21. Die Lieferung von 800 Stück kyaniferten Baumpfählen von 3,5 m und 200 Stück von 4,5 m Länge und 6-8 cm Durchmesser am dünnen Ende soll vergeben werden.

Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis 18. d. M., vormittags 9 Uhr, anher einzureichen.

Von den näheren Bedingungen, sowie von den Bestimmungen über Vergabe von Lieferungen für die Stadt Karlsruhe kann auf unserem Bureau Einsicht genommen werden, woselbst auch Angebots- formulare verabfolgt werden.

Karlsruhe, den 10. März 1904.

Städt. Garten-Inspektion.

# Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protectorate Seiner Königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.

Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, unsere verehrlichen Mitglieder von dem erfolgten Hinscheiden unseres Kameraden

**Herrn Anton Lipp, Großh. Hofoffiziant,**

in Kenntnis zu setzen und zur Teilnahme am Leichenbegängnis heute, den 11. ds. Mts., nachmittags 1/2 3 Uhr, von der Friedhofkapelle aus, einzuladen.

Wir bitten um zahlreiche Beteiligung.

**Der Vorstand.**

## Fisch-Versteigerung.

Freitag, den 11. März, morgens 11 Uhr, werden in der Gilguthalle 10 Kistchen geräucherte Fische, 18 Kilo, versteigert.

**Großh. Güterverwaltung.**

## Wohnungen zu vermieten.

\*2.1. **Adademiestraße 32** ist im Hinterhaus eine schöne 3 Zimmerwohnung, Küche mit Kochgas und Zugehör per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

— **Erbsprinzenstraße 24**, Hinterhaus, 2. Stod, ist eine 3 Zimmerwohnung mit Zugehör, neu hergerichtet, per sofort oder 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Bureau.

3.1. **Hirschstraße 89** ist eine Herrschaftswohnung, bestehend aus 6 großen, schönen Frontzimmern, großem Fremdenzimmer, Bad, Küche, Speisekammer und reichlichem Zugehör, wegaugshalber per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Cigarrenladen.

\* **Ostendstraße 4** ist eine Mansardenwohnung von 2-3 Zimmern und Zugehör sofort zu vermieten. Näheres parterre.

— **Sofienstraße 56** sind auf sofort Wohnungen von 2 Zimmern, Küche, Keller u. zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stod.

\* Eine schöne, große Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Alfo, großer Küche nebst Zubehör ist billig zu vermieten: **Kronenstraße 44**.

\* Auf 1. April ist ein großes, freundliches, helles Zimmer mit Küche und Keller (im Hinterhaus) an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres **Hirschstraße 7** im 1. Stod.

## Körnerstraße 40

ist eine schöne 2 und 3 Zimmer-Wohnung, Küche, Keller, Speicherraum auf 1. April oder 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen parterre. 3.1.

## Wohnungs-Gesuche.

Zwei Damen suchen auf 1. Juli eine 3-4 Zimmerwohnung zwischen der Oststadt und dem Marktplatz. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2201 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## 7 Zimmerwohnung

auch in 2 Etagen, westlicher Lage mit Garten, per 1. Juli zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 2195 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Zimmer zu vermieten.

\* Möbliertes Mansardenzimmer an soliden Arbeiter billig zu vermieten: **Ludwig-Wilhelmstraße 2**, 2. Stod.

\* Auf 1. April sind 2 gut möblierte Zimmer im 2. Stod an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres **Hirschstraße 7**.

\* **Hirschstraße 70**, nächst der Kriegstraße, sind im 3. Stod 2 schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf sogleich oder später an einen besseren Herrn zu vermieten.

\* Ein sehr hübsches Zimmer, gut möbliert, in bester Lage Mitte der Stadt, ist auf 15. März oder später zu vermieten: **Kreuzstr. 10**, bei der H. Kirche, 3. Stod.

\* Auf 15. März oder später ist ein möbliertes Zimmer billig zu vermieten: **Douglasstraße 30** im 2. Stod.

3.1. Zwei schöne, heizbare Mansarden, zusammen oder geteilt, per sofort oder später **Waldbornstraße 21** zu vermieten. Näheres daselbst im Kontor hinten im Hof.

\* **Adademiestraße 71**, gegenüber dem Palais Prinz Karl, in durchaus gutem ruhigen Hause, ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Beste Empfehlungen zu Gebote. Näheres parterre.

## Lachnerstraße 5.

Hinterhaus, 4. Stod, ist ein freundlich möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten an ordentliche Arbeiter sofort billig zu vermieten.

## Douglasstraße 2,

nächst der Stefaniensstraße, ist ein großes, fein möbliertes Parterre-Zimmer zu vermieten. Anzusehen von 11 Uhr ab.

## Unmöbliert

2 Zimmer im 2. Stod auf 1. April zu vermieten. Näheres **Werderplatz 43**, parterre. \*2.1.

## Zu mieten gesucht:

2. Stod links, nächst der Morgenstraße, ist ein schön möbliertes Zimmer, ohne Vis-à-vis, sofort oder später billig zu vermieten.

## Möbliertes Zimmer.

\* **Adademiestraße 32** ist im 2. Stod ein schönes, zweifensterriges, gut möbliertes Zimmer per sofort zu vermieten.

## Kost und Wohnung.

\* Ein anständiger Arbeiter erhält Kost und Wohnung, auch erhalten Herren fortwährend Mittag- und Abendtisch: **Kronenstraße 34**, 1 Treppe.

## Zu mieten gesucht:

ein unmöbliertes, geräumiges oder ein möbliertes, kleineres Zimmer, ohne Vis-à-vis, auf der Sonnenseite per 1. April. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2161 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Ein oder zwei unmöblierte Zimmer als Bureau in verkehrreicher Lage per 1. April gesucht. Offerten mit Angabe des Preises unter Nr. 2162 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

## Dienst-Anträge.

\* Ein einfaches, kräftiges Mädchen, welches allen Hausarbeiten vorstehen kann, wird auf 1. April gesucht: **Amalienstraße 28**, 3. Stod.

2.1. Ein einfaches, braves Mädchen wird als Zimmermädchen auf 15. März gesucht. Zu erfragen **Markgrafenstraße 36** im Laden.

Ein anständiges Mädchen, welches gut kochen und alle Hausarbeit versehen kann, wird per sofort oder 15. März gesucht. Zu melden **Walbstraße 18** im Laden, von 2 Uhr ab.

2.1. Suche auf 25. März oder längstens 1. April gegen guten Lohn zu einem kleineren Kinde ein zuverlässiges Mädchen, das Zimmerarbeit mit besorgt. Zeugnisse erwünscht. Näheres **Friedrichsplatz 7**, 4. St.

\*2.1. Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April Stellung: **Bahnhofstraße 6** im zweiten Stod.

\* Per 1. April findet ein Mädchen für Küche und Hausarbeit bei kleiner Familie (2 Personen) sehr gute Stelle. Von 10 Uhr ab zu erfragen **Bähringerstraße 71**, 2. Stod links.

C. Suche in ein Geschäftshaus ein fleißiges, williges Mädchen, das kochen kann, gerne Zimmer- und Hausarbeit besorgt, bei hohem Lohn. Näheres bei **Frau Kast**, **Walbstraße 29** im 2. Stod.

Gesucht auf 1. April ein Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit mitbesorgt: **Kaiserstraße 158**, 2 Treppen hoch.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sonstige Hausarbeit gerne verrichtet, findet gute Stelle. Näheres **Kaiserstraße 82**, 1 Treppe hoch.

\* Ein braves einfaches und gut empfohlenes Mädchen, welches kochen kann und alle Arbeiten pünktlich besorgt, findet bei einer einzelnen Dame dauernde Stelle. Zu erfragen **Ritterstraße 8**, 2. Stod.

\*3.1. Gesucht nach **Offenburg** ein Mädchen für alle Arbeiten, das etwas kochen kann. Lohn 70-80 Mark monatlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, das etwas kochen und die Hausarbeiten verrichten kann, wird auf 15. März oder 1. April gesucht: **Birkel 25** a im 3. Stod.

3.1. Nach auswärts gesucht zu zwei Personen gegen hohen Lohn gut empfohlenes, gefeiertes Mädchen, tüchtig in Küche und Hausarbeiten, Kaufmädchen zur Hilfe, auf sogleich oder 1. April. Näheres zu erfahren 9-10, 1-3 und 6-8 Uhr: **Hirschstr. 94** I.

## Näherinnen

auf Damenmäntel sucht per sofort  
**C. Cohen,**  
Kaiser- und Lammstraße-Ecke.

## Kleidermacherin,

selbständige und pünktliche, sofort gesucht: **Karl-Wilhelmstraße 24** III.

## Büglerin-Gesuch.

\* **Serenstraße 15**, 3. Stod rechts, wird für jede Woche je ein Tag eine Büglerin gesucht.

## Mädchen

3.1. Ein einfaches, williges  
kann sofort eintreten: **Kaiserstraße 110** im Laden.

C. Nach **Baden-Baden** findet in einem feinen Haus ein in der guten Küche erfahrenes Mädchen Stelle bei kleiner Familie; ebensolche Stellen sind auch in **Freiburg** und **Wiesbaden** vorgemerkt. Lohn **30-40 Mk.** Alles Nähere bei **Frau Kast**, **Walbstraße 29**.

Cv. junges Mädchen gesucht für Hausarbeit. Zu erfragen von 10-3 Uhr: **Kaiserstraße 221**, 2. Stod.

## Mädchen-Gesuch.

\*2.1. Wegen Verheiratung meines Mädchens suche auf 1. April ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit mitbesorgt. **Frau Prof. Dr. Alett**, **Karlstraße 66**.

## Gute Köchin

per sofort oder später gesucht. Zu erfragen **Kaiserstraße 110** II.

## Zimmermädchen,

C. ein gewandtes, wegen Verheiratung des jetzigen Zimmermädchens gesucht, sowie eine selbständige Köchin in gutes Haus bei hohem Lohn. Alles Nähere bei **Frau Kast**, **Walbstr. 29**, 2. Stod.

**Friedrichsbad, Kaiserstraße 136**, wird für sofort ein gewandtes, tüchtiges **Wade-mädchen** (oder alleinstehende Frau) gesucht. Nähen und Sticken erforderlich. Anmeldungen an der Kasse.

[2] III.

**Mädchen gesucht.**

\*21. Auf 1. April ein jüngeres Mädchen zur Unterstützung des vorhandenen bei allen häuslichen Arbeiten gesucht: Gutschstraße 3, 1. Stod.

**21. Ein Mädchen**

für leichte Arbeit in die Kaffeeküche gesucht. Monatl. 20 M. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Mädchen-Gesuch.**

\* Ein tüchtiges, ehrliches Mädchen für Küche und Hausarbeit zu einer Dame gesucht. Vorzustellen von 2-5 Uhr: Hirschstraße 27 im 2. Stod.

**Gesucht**

wird auf 15. März event. 1. April ein ordentliches Mädchen, am liebsten vom Lande, für häusliche Arbeiten. Zu erfragen in der

Konditorei Otto Schwarz, Karlsruferstraße 49 a.

**Kinder mädchen-Gesuch.**

Ein tüchtiges, erfahrenes Mädchen, das gut mit einem 1 1/2-jährigen Kinde umzugehen versteht, wird gegen guten Lohn auf 1. oder 15. April event. auch später gesucht. Nur Solche mit guten Zeugnissen oder Empfehlungen wollen sich melden. Offerten unter Nr. 2209 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**Zwei tüchtige Spülmädchen**

zum Eintritt auf 15. März gesucht. Monatl. 30 M. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.1.

**K. i. Buffetfräulein,**

u. Hausburschen, Kellnerinnen, Privat- und Küchenmädchen finden sofort Stellen durch Frau Zymowski, geb. Kühnenthal, Jähringerstraße 72.

**Einfache, ordentliche Kellnerin**

sofort gesucht. Alte Brauerei Bruns, Herrenstr. 4.

**Lehrmädchen,**

welches das Kleider- und Mäntelmachen gründlich erlernen will, kann sofort eintreten: Karl-Wilhelmstraße 24 III.

**Eine Monatsfrau**

wird per sofort gesucht. Zu erfragen Durlacherstraße 6 im zweiten Stod.

**Reisender-Gesuch.**

Für Auskunftei wird tüchtiger Reisender mit Fixum und Provision gesucht. Offerten an Kornsand, Kaiserstraße 111.

**Ein Schreiner**

kann sofort eintreten: Douglasstraße 26.

**Schneider-Gesuch.**

Ein erstklassiger Großtuchmacher (Seimarbeiter) wird sofort gesucht. Johs. Bach, Amalienstraße 75.

**Stellen finden:**

- 1 Privat-Diener nach Baden in feines Haus,
- 1 junger Hausbursche nach Baden als zweiter,
- 1 Beisoldin und 1 Küchenmädchen nach Baden,
- 1 Kellnerin nach Raftatt,
- 1 tüchtiges Buffetfräulein für großes, kaltes Buffet,
- 3 tüchtige Buffetfräulein für großen Bahnhof,
- 3 Kellner für großen Bahnhof 3. Klasse,
- 1 tüchtiger Koch für hier, 100 Mk. Jahresstelle,
- 1 Hotelzimmermädchen,
- 3 tüchtige Restaurantköchinnen (guter Lohn nach auswärts).

Bureau Dietrich, Kreuzstraße 20.

Wir suchen für unser Engros-Geschäft jungen, kräftigen, zuverlässigen

**Packer.**

Heene & Cayenz, Koonstr. 23.

**Ein junger Hausbursche**

wird sofort gesucht: Adlerstraße 15 im Laden. [3] III.

**F. Ein Junge**

von 13 bis 14 Jahren zum Glaser-Spülen gesucht. 2.1. Bureau C. Fuhr, Ritterstraße 6.

**Stellen-Gesuche.**

\* Gesucht per sofort eine gute Privatstelle für die Küche und Hausarbeit bei kleiner Familie. Näheres durch das Bureau Dietrich, Kreuzstraße 20.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, das etwas kochen und Zimmerarbeit verrichten kann, sucht bei kleiner Familie auf 1. April Stelle. Zu erfragen Baldhornstraße 24 im Laden.

**Fräulein,**

seither in feinen Luxuswaren-Juweliergehäften als Verkäuferin tätig, sucht ähnliche Stellung. Offerten unter Nr. 2198 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Stelle gesucht.**

\* Junges Fräulein aus guter Familie, welches Buchführung, Maschinenschreiben, deutsch, französisch und englisch korrespondieren kann, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, passendes Engagement. Offerten unter Nr. 2207 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Junges Mädchen**

aus achtbarer Familie, welches die Papier- und Luxusbranche erlernt hat, sucht Stelle behufs weiterer Ausbildung in ähnl. Geschäfte auf sofort oder 1. April. Off. unt. Nr. 2205 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**Haushälterin-Stelle-Gesuch.**

\* Eine tüchtige, gewandte Person gehesten Alters, in allen Zweigen des Haushaltes erfahren, sucht auf 1. April Stellung, am liebsten zu einem Herrn. Zu erfragen Winterstraße 46.

**Geprüfte Krankenschwester**

sucht wegen Todesfall anderweitige Stellung bei einer Dame oder einem Herrn zur Pflege und Gesellschafterin auf 1. April oder später. Zu erfragen Schützenstraße 78, 1. Stod rechts.

**Maurerbalier,**

ein tüchtiger selbständiger, sucht Stelle. Zu erfragen Marienstr. 13, Hinterhaus, 2. Stod.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

Ein zuverlässiger älterer Mann sucht Beschäftigung in Haus- oder Garten-Arbeit oder als Ausläufer. Näheres Durlacherstraße 67, Vorderh., 3. Stod.

**Wäsche** zum Waschen und Bügeln wird angenommen und sehr schön und pünktlich befragt: Amalienstraße 13 im 1. Stod des Hinterhauses.

**Empfehlung.**

Empfehle mich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern, Knabenanzügen, Reform-, Ober- und Unterkleidung zu billigen Preisen. Dienstboten werden berücksichtigt. Näheres Amalienstraße 13, 1. Stod, Hinterhaus.

**Rentenhaus**

im Südwest mit Doppelwohnungen von zweimal 4 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer, Balkon und Veranda wegen anderweitiger Unternehmungen zur

**Einschätzung von 78000 Mk.** mit einer Rente von 90000 Mark mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2206 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

**Haus-Verkauf.**

\* Ein sehr gut rentierendes Herrschaftshaus in schöner freier Lage, im Mittelpunkt der Stadt, ist sehr preiswert zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2208 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Betten.**

2.1. Zwei hochf. pol. Bettstellen m. Kasten, Polstern und Koffhaarmatratzen, 2 Federbetten (Dauern) mit 4 Kissen sind um den staunend billigen Preis von nur 210 Mark zu verkaufen bei

Wilh. Seiter, Amalienstraße 75, früher Hebelstraße 4.

**Haus-Verkauf.**

Ein schönes, dreistöckiges Haus mit 4 bezam. 5 Zimmern im Stod, nächst der Kaiser-Mee, ist alsbald für 44000 Mk. feil. Kaufliebhaber wollen ihre Adresse unter Nr. 2203 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Sofort billig zu verkaufen.**

Eine Chiffonniere, 1 Bertiko mit Spiegelaussatz, 1 eichener Tisch, 1 Waschkommode mit Marmor, 1 Regulateur, sehr groß und gut gehend. Die Sachen sind neu und werden zu jedem annehmbaren Gebot abgegeben: Kaiserstraße 32, Hinterhaus, part. \*

**Ein großes Schaufenster,**

2,60 m hoch und 1,60 m breit, mit Roll-Läden ist sofort zu verkaufen. Zu erfragen Markgrafenstraße 36 im Laden.

**Damen-Fahrrad**

(Dürkopp), gut erhalten, zu verkaufen: Klauprechtstraße 42, 3. Stod links.

**\*2.1. Adler-Fahrrad,**

noch gut erhalten, sowie eine prima Konzert-Zither sind billig zu verkaufen: Gerwigstraße 43 im 2. Stod links.

**Damen-Fahrrad.**

2.1. Ein fast neues, gut erhaltenes Damen-Fahrrad ist wegen Wegzug von hier weit unter der Hälfte des Einkaufspreises zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Ein Ladentisch,**

gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2210 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Bulldogge oder Box-Müde**

zu kaufen gesucht. Braucht nicht rein sein, nur scharf. Näheres Colosseum bei Gerome.

**Theaterplatz.**

2.1. 1/6 Sperrplatz, 1. Abteilung B, ungerade Tour, pro 4. Quartal zu vergeben. Näheres Leisingstraße 29 im zweiten Stod.

**1900er**

**Bordeaux-Wein**  
St. Emilion

per Flasche Mk. 1.—, vorzüglicher Kranken- u. Stärkungswein, empfiehlt

M. Raschdorff,  
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

**2.1. Bowlen-Sekt**

per 1/4 Flasche Mk. 2.— u. 2.50 empfiehlt

M. Raschdorff,  
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

**Steierische Boullarden, junge Hahnen, Pariser Kopfsalat**

frisch eingetroffen bei  
B. Merkle,  
Großh. Hoflieferant.



## Jean Kissel,

N. L. Beck's Nachf.,

Kaiserstraße 150, Telephon 335,

empfehl

prachtv. Holl. Angelschellfische,  
Cablian, Rotzungen,  
Seezungen, Tafelzander,  
Blauflügelchen, Rheinsalm,  
Stoßfische.

Fisch-Räucherwaren,  
Fisch-Konserven.

Fst. Maloffol-Kaviar.

Französische Pouarden,  
junge Hähnen, Tauben.

Holländer Schellfische,  
Fluß-Zander,  
gewässerte Stoßfische

empfehl **B. Merkle,**  
Großh. Hoflieferant.

## Maloffol-Kaviar

in verschiedenen Qualitäten empfehl

**C. Cartharius,**

gegenüber dem Palais Prinz Max.

## Gemüse- u. Früchte- Konserven

in großer Auswahl, reelle stramme  
Packung, billige Preise.

Prima

## junge Schnittbohnen

2 Pfd.-Dose 34 Pfg., bei 5 Pfd.-Dosen  
33 Pfg., bei 10 Pfd.-Dosen 32 Pfg.

empfehl

**AUGUST KLINGELE**

AM KAISERPLATZ

Delikatessen-Konsum.

## Edelweiß-Camembert,

große 75 Pfg., kleine 48 Pfg.,  
frisch eingetroffen bei

**Jos. Blatz,**

Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

Delikatessen-Konsum.

## Sämereien.

Gemüse-, Feld-, Gras-  
und Blumenamen

in anerkannter, keimfähiger Ware, sowie **Vast,**  
**Baumwachs, Chilisalpeter, Thomas-**  
**mehl** empfehl

**M. Hofheinz,**

**Drogen-, Material-, Farbwaren-**  
**und Samenhandlung,**

Ecke Wilhelm- und Luisenstraße 8 und 6,  
Südstadt. 6.1.

## Glaskinder-Krankheiten.

Von 1000 Kindern, die in Deutschland geboren werden, sind nach einem Jahr nur noch ca. 765 am Leben. Laut Statistik erliegen etwa 200 Kinder Durchfällen, Krämpfen u. c., alles Krankheiten, die auf falsche Ernährungsweise zurückzuführen sind. Kann ein Kind von der Mutter nicht selbst gestillt werden, so sollte man ihm beste Kuhmilch geben. Es empfehl sich aber, der Kuhmilch das kräftige Nahrungsmittel „Hohenlohesche Hafermehl“ beizumengen, welches ärztlicherseits allgemein empfohlen wird. U. A. schreibt die „Allg. D. Heb.-Ztg.“: „Unter den Hafermehlen nimmt das Hohenlohesche die erste Stellung ein, es bekommt den Kindern als Zusatz zur Kuhmilch vorzüglich. Kinder, die ohne den Hafermehlzusatz die Milch erbrachen, gesunden bald von dieser Verdauungsstörung und tranken die Kuhmilch mit einem Zusatz von Haferklein ebenso gern, als sie dieselbe auch gut verdauten.“

## 43. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

### Tagesordnung

auf **Samstag, den 12. März 1904,**  
vormittags 9 Uhr.

Anzeige neuer Eingaben. Sodann

1. Fortsetzung der Beratung des Berichts der Budgetkommission über das Budget des Ministeriums des Innern für 1904 und 1905. Ausgabe Titel VIII, XIV und XV, Einnahme Titel V und VI (Gewerbeaufsicht; Landesstatistik; Gewerbe) — Drucksache Nr. 14a. —

Berichterstatter: Abg. Neuhäus.

2. Beratung des Berichts der Budgetkommission über das Budget des Ministeriums des Innern für 1904 und 1905. Ausgabe Titel XVI, Einnahme Titel VII (Landwirtschaft) — Drucksache Nr. 14c. —

Berichterstatter: Abg. Schüller.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

### Hofbericht.

Karlsruhe, den 10. März.

Ihre königlichen Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin machten gestern nachmittag eine Spazierfahrt und erhielten gegen abend den Besuch Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Karl.

Heute vormittag empfing Seine königliche Hoheit der Großherzog den Ministerialdirektor Geheimrat Becker zum Vortrag.

Nachmittags  $\frac{3}{4}$  Uhr unternahmen die Großherzoglichen Herrschaften eine Spazierfahrt.

Später hörte Seine königliche Hoheit der Großherzog die Vorträge des Geheimrats Dr. Freiherrn von Babo und des Legationsrats Dr. Seyb.

### Personalveränderungen im XIV. Armeekorps.

#### Beamte der Militär-Verwaltung.

Kramer, Festungs-Oberbauwart der Fortifikation Neubreisach.

Gruno, Festungsbauwart der Fortifikation Cöln, — gegenseitig veretzt.

#### Ordens-Verleihungen.

Die Rettungsmedaille am Bande verliehen: dem Unteroff. Winter im 7. Bad. Inf.-Regt. Nr. 142.

#### Todesfälle im IV. Vierteljahr 1903.

v. Winda, Major aggreg. dem Inf.-Regt. Markgraf Ludwig-Wilhelm (8. Bad.) Nr. 111, gestorben am 12. November 1903.

Wolffinger, Major z. D. und Kommandeur des Landw.-Bezirks Stockach, gestorben am 24. November 1903.

Büchler, Lt. der Res. des Bad. Fuß-Art.-Regts. Nr. 14, gestorben am 23. November 1903.

## Bräuerei Fels,

Kronenstraße 44.

Heute wird geschlachtet.

Lehr. Mitteilungen aus der Stadtrats-Sitzung vom 9. März 1904.

Frau Finanzminister Dr. Buchenberger Witwe dankt dem Stadtrat für die ihr beim Ableben ihres Gatten seitens der Stadtgemeinde erwiesene Teilnahme.

Im Hinblick auf die auf Beginn des neuen Schuljahres zu erwartende Vermehrung der Schülerzahl der städtischen Volksschulen und die Errichtung einer weiteren Klasse an der Hilfsschule für schwachfähige Kinder sowie wegen Beurlaubung bezw. Erkrankung je eines Hauptlehrers wird bei Großherzoglichem Oberschulrat die Zuweisung von 10 weiteren Lehrkräften an die städtische Volksschule beantragt.

Im Schuljahr 1903/04 wurden 795 Schüler an städtischen Schulen hier ganz oder teilweise vom Schulgeld befreit. Die Summe der nachgelassenen Schulgelber beträgt 9 986 M. 67 Pf. gegen 9 506 M. 50 Pf. im vorhergegangenen Schuljahr. Hieron entfallen 4 370 M. 67 Pf. gegen 4 509 M. auf Schüler der städtischen Volksschulen. Außerdem mußte das Schulgeld für 8 Schüler mit im ganzen 88 M. in Abgang genommen werden.

Die Unterhaltung derjenigen Gräber auf dem neuen Friedhofe, die die Stadtgemeinde infolge letztwilliger Verfügung in Pflege genommen hat, wird der städtischen Garteninspektion übertragen.

Mit dem neuen staubbindenden Mittel „Bestrumit“ soll ein Versuch auf einer hiesigen Macadam-Straße angestellt werden.

Der Sektion Karlsruhe des Bad. Schwarzwaldbereichs wird zur Abhaltung ihrer alljährlichen Generalversammlung der kleine Festhallsaal gegen Zahlung der ermäßigten Miete zur Verfügung gestellt. Zur Veranstaltung eines religions-philosophischen Vortragszyklus über „die Bergpredigt“ wird der große Rathhallsaal dem Herrn Dr. Johannes Müller aus Schliersee gegen Zahlung der vollen Miete am 11., 18. und 26. d. M., jeweils abends um 8 Uhr, eingeräumt.

Den am Nachmittag des Faschnachtsdienstags in Dienst gehaltenen städtischen Arbeitern wird für diese Zeit der im städtischen Arbeiterstatut für Sonn- und Feiertagsarbeit vorgesehene 100 %ige Lohnzuschlag bewilligt.

Ein hilfsbedürftiger städtischer Tiefbauarbeiter erhält eine einmalige Geldunterstützung aus dem städtischen Arbeiterunterstützungsfonds.

Dem Großherzoglichen Bezirksamt werden unbeanstandet vorgelegt ein Gesuch um Aufnahme in den badischen Staatsverband sowie das Gesuch des Wirts Georg Winterhalter um Erlaubnis zur Verlegung seiner Schankwirtschaftskonzession mit Branntweinschank von Kaiser-Allee 71 nach Ruppurrer-Straße 94 zum „Tivoli“.

Vergeben werden die Lieferung von etwa 10 000 eisernen Unterlagplatten zur Instandsetzung des Straßenbahngleises auf der Strecke Durlacher Tor-Durlach an den Bochumer Verein für Bergbau und Gußstahlfabrikation in Bochum, die Lieferung von 50 Stangen Mannesmann-Muffenstahlröhren für das Gaswerk an die Firma Berg & Strauß hier, die Lieferung von 2 Ballen Juteleinen von je etwa 100 m Länge zum Abdecken von Gashauptrohrleitungen an die Firma Karl Glaser hier, die Lieferung der Kontaktleitung nebst Zuführungskabeln für die Verlängerung der Krananlage am Nordfai des Rheinhammelsbeckens an die Gesellschaft für elektrische Industrie hier.

Bei der städtischen Sparkasse wurden im Monat Februar ds. Js. eingelegt 564 542 M. 40 Pf., zurückgezogen 397 156 M. 85 Pf., die Zahl der Einlagen betrug 4280, diejenigen der Rückzahlungen 1986, Einleger gingen neu zu 473, ab 274.

Im städtischen Krankenhaus betrug im Monat Februar ds. Js. der höchste Krankenstand (am 4.) 270, der niedrigste (am 13., 14., 17. und 25.) 244, der Zugang 266, der Abgang 272, der Stand am 29. 239 Personen.

Der Stadtrat dankt dem „Verein Volksbildung“ für die Uebersendung des IV. Jahresberichts (1. Oktober 1902/03), dem Herrn Hauptlehrer Benedikt Schwarz hier für Uebersendung eines Sonderabdrucks seines Aufsatzes über die 1. Badische Taubstummenanstalt (gegründet in den 1780er Jahren) und dem Herrn königlichen Musikdirektor Boettge hier für dem städtischen Archiv zugewendete eigene Kompositionen historischer Musikstücke.

Zum Vollzuge kommen 10 amtliche Schätzungen von Grundstücken, 351 Ausgabe-, 29 Einnahme- und 31 Abgangsbefreturen.

88 Fahrnisversicherungsverträge mit einer Gesamtversicherungssumme von 1 671 772 M. werden nicht beanstandet.

[4] III.

# Kienzle's Weinstube,

Luisenstraße 14.

## Hente Schlachttag.

### Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 11. März 1904.

42. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarten).

## Egmont.

Trauerspiel in fünf Akten von Goethe.  
Musik von Beethoven.  
Leiter der Aufführung: Dr. Eugen Kilian.  
Musikalische Leitung:  
Hans Schilling-Biemssen.

### Personen:

- |  |  |
|--|--|
| Margaretha von Parma, Regentin der Niederlande | Karoline Bebet.                              |
| Graf Egmont, Prinz von Gaure                   | Fritz Herz.                                  |
| Wilhelm von Dranien                            | Josef Marf.                                  |
| Herzog von Alba                                | W. Wassermann.                               |
| Ferdinand, sein natürlicher Sohn               | Fritz Soot.                                  |
| Machiavelli, im Dienste der Regentin           | Wilhelm Kempf.                               |
| Richard, Egmonts Geheimfchreiber               | Max Schneider.                               |
| Silva unter Alba Gomez dienend                 | Heinrich Schilling.                          |
| Klärchen, Egmonts Geliebte                     | Siegfried Heinzl.                            |
| Ihre Mutter                                    | Elfriede Wahn.                               |
| Bradenburg, ein Bürgersohn                     | Marie Wolff.                                 |
| Soest, Krämer                                  | Hans Jäger.                                  |
| Jetter, Schneider                              | H. Melzer-Burg.                              |
| Zimmermann                                     | Abolf Hallego.                               |
| Seifensieder                                   | Herm. Benedict.                              |
| Bunf, Soldat unter Egmont                      | Emil Hunkler.                                |
| Rupsum, Invalide, taub                         | Felix Baumbach.                              |
| Bansen, ein Schreiber                          | Heinrich Reiff.                              |
| Erster   | Hugo Höder.                                  |
| Zweiter  | August Haag.                                 |
| Dritter  | Richard Corvin.                              |
| Bierter  | Ernst Golbe.                                 |
| Fünfter  | Jacob Weiß.                                  |
|  | Hugo Bauer.                                  |
| Spanische Soldaten.                            | Pagen. Bürger und Bürgerinnen. Diener. Volk. |

Der Schauplatz ist in Brüssel im Jahre 1568.

Die Zwischenakts-Musik schließt sich unmittelbar den Aktchluß an.  
Eine größere Pause findet nur nach dem zweiten Akte statt.

Anfang: 7 Uhr. Ende: gegen 11 Uhr.  
Kasse-Eröffnung: 1/2 7 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

### Mittel-Preise.

### Großherzogliches Hoftheater.

Samstag, den 12. März. 42. Abonnements-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). Mittel-Preise. Zum erstenmal: **Wann wir altern.** Dramatische Pseuderei von Oskar Blumenthal. — Statt "Die Schule der Frauen": **Der Geizige.** Lustspiel in 5 Akten von Molière. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

[5] III.

Sonntag, den 13. März. 43. Abonnements-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). Große Preise. Zum erstenmal: **Samson und Dalila.** Oper in 3 Akten und 4 Bildern von Saint-Saëns. Anfang 1/2 7 Uhr.

Die Abonnementskarten für das 4. Quartal können vom 16. März an bei der Vorverkaufsstelle eingelöst werden.

### Polizeibericht.

Karlsruhe, 9. März.

Von Großh. Bezirksamt (Polizeidirektion) wurden seit der letzten Veröffentlichung (31. Januar) nachbenannte Personen wegen Verkaufs gewässerter oder entrahmter Milch bestraft:

- Johannes Süpffe von Oberader, einmal mit 50 und einmal mit 100 M.
- Heinrich Oeder Ehefrau von Durlach, Augustin Braun Wwe. von Beiertheim, Fritz Sorenflo von Friedrichthal, Paul Sciter von Söllingen und Wilhelm Maß von Bietigheim mit je 50 M.
- Ludwig Pikenmaier von Gölshausen, Jakob Bank von Hergersweiler, Adam Rachel von Gemmingen, Karoline Heger von hier, Johannes Beerhalter von hier und Bernhard Burkhardt von hier, Ludwig Peter von Huttenheim und Franz Göß von Huttenheim mit je 20 M.
- Hermann Schönemann von hier mit 10 M.

Karlsruhe, 10. März.

Zwei 19 Jahre alte Mädchen, die in der Scheibenhart durchbrannten, gingen hierher, gaben sich für Sängerrinnen aus, mieteten sich ein Zimmer und bestellten von mehreren Geschäftsleuten Waren zur Auswahl in ihre Wohnung. Einer derselben lieferte vier Kostüme im Werte von 130 M., mit denen sie flüchtig gingen, aber schon in Baden-Baden verhaftet wurden. — In einem Café wurden von anfangs v. M. bis 4. d. M. 24 silberne Kaffeelöffel, gezeichnet „Gebr. Hepp, Pforzheim“, und 21 Zuderschalen aus Christofle gestohlen. — Verhaftet wurden: ein 24 Jahre alter, verheirateter stellenloser Kaufmann aus Ramsbach, der von seiner Frau getrennt lebte und im Spätjahr v. J. unter Verschweigung seines Standes mit einem Mädchen ein Verhältnis anknüpfte, ihm das Heiraten versprach und dadurch 300 M. abnahm. Nachdem die Betrogene den wahren Sachverhalt erfahren hatte, erstattete sie Anzeige; ferner ein verheirateter Kassenbeamter, welcher die Anzeige machte, er habe auf dem Postamt II 1400 M. einbezahlen wollen. Auf dem Wege dorthin seien ihm aber das Postbuch mit 14 Einhundertmarktscheinen aus seiner Ueberziehtasche gestohlen worden. Da er indessen den Umständen nach dringend verdächtig ist, das Geld unterschlagen und das Postbuch beiseite zu haben, wurde er vorläufig festgenommen, und endlich ein verheirateter Hausdiener aus Eggenstein, der seinem Arbeitgeber nach und nach Waren im Betrage von etwa 200 M. gestohlen hat.

### Schiffsnachrichten des Norddeut. Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)  
Angekommen am 9. März „Breußen“ in Nagasaki, „Lahn“ in Bremerhaven, „München“ in Genua, „Breslau“ in Baltimore. Passiert am 9. März „Breslau“ Cap Henry. Abgegangen am 9. März „Noon“ von Nagasaki, „Crefeld“ von Antwerpen, „Stuttgart“ von Neapel; am 10. März „Kronprinz Wilhelm“ von Cherbourg.

**Karlsruher Rheinhafen-Schiffsverkehr.** In den Tagen vom 3. bis 5. März 1904 sind angekommen: „Michael“ mit Kohlen, „Renatus“ mit Kohlen und Koks, „Valerie“ mit Mais, „Winschermann 18“ mit Kohlen und Koks, „Hamburg“ mit Kohlen und Eisen, „Badenia 34“ mit Stückgut; abgegangen: „Einigkeit“ mit Holz und Eisen, „Karolina“ mit Holz, „Agnes“ mit Holz, „Der junge Heinrich“ mit Alteisen und Holz, „Unser Frig“ mit Steinen und Holz.

**Graf Waldersee** war ein außerordentlicher Blumenliebhaber und ein großer Freund der Blumenstadt Erfurt. Besonderes Interesse zeigte er von jeher für die Gärtnereien von Peterseim, in denen er sich gern aufhielt, und mit lebhafter Anteilnahme verfolgte er die stete Vergrößerung dieses Etablissements, mit dessen Inhabern er in regem Briefwechsel stand. — Die Gärtnereien von Peterseim verlieren in dem Feldmarschall einen treuen Freund und Berater.

### Standesbuch-Auszüge.

#### Eheschließungen:

10. März. Eduard Ehinger von Singen, Schlosser hier, mit Anna Luß von Muggensturm.
10. „ August Knapp von Horheim, Ingenieur hier, mit Walburga Hofer von Engelsh.
10. „ Josef Dörflinger von Schbach, Metzger hier, mit Pauline Pfunder von Muggen.

#### Geburten:

7. März. Elsa Luise, Vater Albert Korthals, Vizefeldwebel.
8. „ Friedrich Karl, Vater Friedrich Daub, Schuhmacher.
9. „ Albert, Vater Anton Bieng, Tagelöhner.
10. „ Paula, Vater Anton Dirringer, städt. Arbeiter.
10. „ Magdalena, Vater Friedrich Hörner, Steuerkommisär.

#### Todesfälle:

9. März. Anton Lipp, Großh. Hof-Offiziant, ein Ehemann, alt 66 Jahre.
9. „ Franz Grimm, Großh. Oberlandesgerichtsrat, ein Ehemann, alt 56 Jahre.
9. „ Sofie, alt 9 Monate 22 Tage, Vater Josef Klein, Gärtner.
10. „ Anna Dosenbach, alt 45 Jahre, Ehefrau des Lokomotivführers Lud. Dosenbach.

### Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbener.  
Freitag, den 11. März 1904:  
1/2 3 Uhr, Anton Lipp, Großh. Hof-Offiziant (Schloßbezirk).  
3 Uhr, Franz Grimm, Großh. Oberlandesgerichtsrat (Luisenstraße 5 III.).

### Gold, Silber und Banknoten vom 9. März 1904.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . . .	pr. St.	—
Engl. Sovereigns . . . . .	20.42	20.38
20 Francs-Stücke . . . . .	16.32	16.28
20 do. halbe . . . . .	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . .	—	—
do. Kr. 20 St. . . . .	—	17.—
Gold-Dollars . . . . .	per Doll.	4.19
Neue Russ. Imper. . . . .	per St.	—
Gold al marco . . . . .	per Kilo	2800
Ganz f. Scheidegold . . . . .	—	2804
Hochhaltiges Silber . . . . .	—	80.50
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	—	4.19 1/4
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	—	4.19
Belg. Noten . . . . .	per Frs. 100	81.20
Engl. Noten . . . . .	per Lstr. 1	20.43 1/2
Franz. Noten . . . . .	per Frs. 100	81.30
Holländ. Noten . . . . .	per fl. 100	169.25
Italien. Noten . . . . .	per Lire 100	81.—
Oest.-Ung. Noten . . . . .	per Kr. 100	85.10
Russische Noten, Grosse, pr. Rubel 100	—	215 1/4
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	215.—
Schweiz. Noten . . . . .	per Frs. 100	80.90

### Erledigte Stellen für Militärärzte, b. i. solche Personen, welche im Besitz des Civilversorgungsscheins der Klasse A oder B sich befinden. XIV. Armee-Korps.

- Bakanzliste Nr. 9 vom 2. März 1904!
1. Polizeidiener, Bürgermeisteramt Ettlingen. Jahresgehalt 800 bis 900 M. Monturaversum 70 M.
  2. Krankenpfleger, Kreispflegeanstalt Freiburg. Jahresgehalt 350 bis 400 M. Kost, Wohnung, Heizung, Licht, Wäsche. Bei Zufriedenstellung der Leistung Remuneration.
  3. Technischer Assistent beim Stadtbauamt (Tiefbau) Konstanz, Stadtrat. Straßenmeisterprüfung oder erfolgreicher Besuch einer Baugewerkschule (Abteilung für Tiefbau). Jahresgehalt 1600 bis 2400 M.
  4. Kreiswegwärter, Baibstadt. Gr. Wasser- und Straßenbau-Inspr. Sinsheim. Jahresgehalt 486 M. Hilfsarbeiterversum 130 M. Grasmägen 30 M. Alle 6 Jahre 1 Mantel, alle 3 Jahre 1 Hut.

Telegraphische Kursberichte. 10. März 1904.

**New-York.**

Achis.-Topeka	65.—
Canada Pacific	110 1/4
Chicago Milw.	138 3/4
Denver	65 1/2
Louisv. Nashv.	102 3/8
New-York Erie	22 1/2
Central	113 3/4
North. Pacific	70 1/2
Southern Pacific	43 1/8
Silber	57 3/8

**Wien (Vorbörse).**

Kreditactien	628.50
Staatsbahn	628.50
Lombarden	76.50
Marknoten	117.52
Ungar. Goldrente	117.60
Kronenrente	97.—
Oesterr. Papierrente	99.55
Silberrente	99.40
Länderbank	418.50
Goldagio	127.27

Tendenz: still.

**Frankfurt (Anfang).**

Kreditactien	198.—
Staatsbahn	185.10
Lombarden	13.50
Portugiesen Ser. I	57.25
Ungarn	98.80
Disconto-Commandit	182.30
Gotthardbahn	194.—
3% Mexicaner	25.80
Ottoman	108.—
Türken	121.—
Italiener	101.—

Tendenz: ruhig.

**Frankfurt (Mittags-Börse).**

(Schluss.)

4% Baden 1901	104.80
3 1/2% " 1902	100.75
3 1/2% " abgest.	99.80
3 1/2% " i. Mark	100.15
3 1/2% " 1892/94	100.15
3 1/2% " 1900	100.20
3% " 1896	89.10
4% Griechen	41.70
5% Argentinier abg.	—
5% Chinesen 1896	94.75
5% Mexicaner	100.10
5% " I.—III.	40.40
3% " "	25.80
4% Russen v. 1902	91.30
Türkenlose	121.—
Türken 1903	81.80
Pfälz. Hypoth.-Bank	188.—
Oberrhein. Bank	98.80
Berliner	88.—
Bad. Zuckerfabrik	79.20
Gritzner	209.—
Karlsru. Maschinenfabr.	228.—
Edison	207.30
Schuckert	98.—
Spinnerei Ettlingen	101.50
Nordd. Lloyd	103.70
Meridionalb.	138.50
Packetfahrt	106.50

**Frankfurt (Abendbörse).**

Kreditactien	200.40
Disconto-Commandit	182.75
Dresdener Bank	145.—
Deutsche Bank	217.50
Staatsbahn	135.50
Lombarden	13.70
Bochumer	187.20
Gelsenkirchener	208.75
Harpener	188.75
Laurahütte	219.50
Hibernia	187.90
Italiener	100.60
Portugiesen Ser. I	57.50
3% Mexicaner	25.80

Tendenz: fest.

**Berlin (Anfang).**

Kreditactien	197.80
Disconto-Commandit	182.10
Deutsche Bank	216.90
Berliner Handelsges.	150.50
Bochumer	186.20
Laurahütte	218.30
Harpener	188.—
Dortmunder D.	78.40

Tend.: fest aber still.

**Paris (Anfang).**

3% Rente	95.95
4% Italiener	99.90
4% Spanier	79.40
Türken (unifiz.)	79.25
Türkenlose	113.50
Ottoman	548.—
Rio Tinto	1195.—

**London (Anfang).**

Debeers	19 1/8
Chartered	1 1/8
Goldfield	5 1/4
Randmines	8 3/8
Eastrand	5 1/8
Chicago Milw.	142 1/2
Denver Prefer.	67 3/4
Achis. Prefer.	91 1/4
Louisv. Nashv.	105 1/4
Union Pacific	77 1/4
Achis. Com.	66 7/8

**Frankfurt (Nachbörse).**

Kreditactien	200.—
Disconto-Commandit	182.70
Staatsbahn	135.20
Lombarden	13.50

Tendenz: fest.

**Paris (Schluss).**

3% Rente	95.77
4% Italiener	99.95
3% Portugiesen Ser. I	57.60
4% Serben	69.—
4% Spanier	79.17
4% Türken (unifiz.)	79.—
Türkenlose	113.50
Banque Ottomane	547.—
Banque Paris	1045.—
Rio Tinto	1190.—
Randmines	215.—
Debeers	463.—
Robinson	232.—
Eastrand	148.—
Goldfields	134.—

Tendenz: träge.

**Frankfurt (Mittags-Börse).**

Wechsel Amsterdam	169.20
London	204.45
Paris	81.266
Wien	85.025
Italien	80.875
Privatdiscont	3 7/16
Napoleons	16.30
3% Reichs-Anleihe	89.45
3 1/2% " "	101.55
3 1/2% Preussen	101.30
5% Italiener	100.70
4 1/2% Portugiesen	57.40
4% Russen	92.10
4% Serben	69.70
4% Spanier	79.20
Oesterr. Goldrente	101.15
" Silberrente	100.20
Ungar. Goldrente	99.—
" Kronenrente	97.15
Argentinier 1891	43.—
5% Southern	107.55
5% Bulgaren	84.15
Disconto-Commandit	182.50
Darmstädter Bank	133.50
Schaffh. Bank	133.—
Deutsche " "	217.50
Dresdener " "	145.—
Badische " "	120.50
Rhein. Kreditbank	138.20
" Hypoth.-Bank	188.—
Länderbank	105.50
Wiener Bankv.	129.50
Bank Ottoman	108.—
Harpener	188.60
Gelsenkirchener	208.50
Laurahütte	218.—
Bochumer	186.60
Hibernia	187.40

**Berlin (Schluss).**

4% Baden	104.20
3 1/2% Reichs-Anleihe	101.80 bz
3% " "	89.30 bz
3 1/2% Preuss. Consols.	101.40 G
3% " "	89.60 bz
Kreditactien	199.50
Disconto-Commandit	182.20
Dresdener Bank	144.80
Nationalbank	115.20
Staatsbahn	135.60
Bochumer	186.50
Gelsenkirchener	208.60
Laurahütte	219.—
Harpener	188.30
Hibernia	187.70
Dortmunder C.	79.10
" D.	100.50
Allg. Elektr.-Gesellsch.	207.—
Schuckert	97.80
Dynamit	162.25
Köln-Rottweil	202.10
Metallpatronen-Fabr.	220.—
Canada	112.90
Gritzner	208.25
Privatdiscont	3 3/8

Anfangs geschäftslos. Lokalwerte fest. Verkehr schleppend. Fonds behauptet. Russen wenig verändert. Später in sämtlichen Märkten stockender Verkehr.

**Berlin (Nachbörse).**

Kreditactien	200.10
Disconto-Commandit	182.60
Deutsche Bank	217.20
Dortmunder C.	79.25
Laurahütte	220.—
Gelsenkirchener	208.90
Harpener	188.40
Hibernia	187.90
Bochumer	186.80

Tendenz: fest.

Nach Westindien: 9./3. Postd. Castilia, 12./3. Postd. Savoia, 16./3. Postd. Herobot, 24./3. Postd. Syria. Nach Mexiko: 20./3. Postd. Bahia, 26./3. Postd. Prinz Aug. Wilhelm. Nach New-Orleans: 2./4. Postd. Macedonia. Nach Ostasien: 10./3. Postd. Aragonia, 12./3. Postd. Theodor Wille, 20./3. Postd. Segovia.

Näheres durch die Agentur Josef Wils. Roth, Leopoldplatz 7b, Karlsruhe.

Landwirtschaftliche Besprechungen und Versammlungen.

**Sonntag, den 13. März.**

**Spar- und Darlehenskassenverein Sulach.** Nachm. 1 Uhr im Lamm Generalversammlung.

**Gengenbach.** Nachm. 3 Uhr im Gasthaus zur Stube in Reichenbach landw. Versammlung mit Vortrag von Inspektor Hink von Freiburg über den Betrieb einer einträglichen Rindviehzucht.

**Schwellingen.** Nachm. halb 4 Uhr im Gasthaus zum Bären in Neuluppe landw. Besprechung mit Vortrag von Hofgärtner Unfelt über Obstbau.

**Wiesloch.** Nachm. 3 Uhr im Hirsch in Rothenberg landw. Besprechung mit Vortrag von Landwirtschaftslehrer Weitbrecht von Wiesloch über Rebbaun.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

**Freitag, den 11. März.**

11 Uhr: Groß. Güterverwaltung, Fisch-Versteigerung in der Gilguthalle.

2 Uhr: Göpprich, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Waldhornstraße 19.

2 Uhr: Grether, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Waldhornstraße 19.

2 Uhr: Haupt, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Waldhornstraße 19.

2 Uhr: Haupt, Gerichtsvollzieher, Freiwillige Versteigerung im Pfandlokal Waldhornstr. 19.

2 Uhr: S. Hirschmann, Auktionator, Fahrnis-Versteigerung Bahnhofstraße 7, parterre.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

**Freitag, den 11. März:**

**Colosseum.** Vorstellung, abends 8 Uhr.

**Groß. Hoftheater.** Gemont. Anfang 7 Uhr, Ende gegen 11 Uhr. Mittel-Breite.

**Großer Rathssaal.** 2. Vortrag des Herrn Dr. Johannes Müller über die Bergpredigt, abends 8 Uhr.

**Handwerkerverein Karlsruhe.** Generalversammlung im Lokale „Palmengarten“, Herrenstraße, vorveres Nebenzimmer, abends präzis 9 Uhr.

**Jungliberaler Verein Karlsruhe.** Vortrag mit Lichtbilder des Herrn Postsekretär Kuchenbeier über „Der ostasiatische Kriegsschauplatz“ im Saale der Gesellschaft Eintracht, Karlsru-Friedrichstraße, abends 7/9 Uhr.

**Wetter am Mittwoch, den 9. März 1904.**

Swinemünde und München ziemlich heiter, Neufahrwasser, Breslau und Chemnitz heiter, Metz nachmittags Regen, Hamburg u. Münster nachts Regen.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 10. März, 7 Uhr früh.

Triest bedeckt 12°, Nizza halbbedeckt 8°, Florenz bedeckt 12°, Rom bedeckt 9°.

**Wetterbericht des Centralbureaus für Meteorologie und Hydr.** vom 10. März 1904.

Das barometrische Maximum über dem Innern Rußlands besteht fort, ein zweites ist über Nordwesteuropa erschienen. Ueber Frankreich liegt eine Depression und über Deutschland sind mehrere flache Minima zu erkennen. Dieser Luftdruckverteilung entspricht meist trübes, vielfach regnerisches und ziemlich mildes Wetter. Eine wesentliche Aenderung ist vorerst nicht zu erwarten, für später freist aber Abkühlung in Aussicht.

Witterungsbeobachtungen

der Meteorologischen Station Karlsruhe.

März.	Barometer um	Therm. in C.	Abol. Feucht.	Feucht. in Prop.	Wind	Himmel
9. Abd. 9 U.	748,7	8,1	7,4	92	SW.	bedeckt
10. Mor. 7 U.	749,4	6,5	6,6	91	"	"
10. Mitt. 2 U.	750,2	9,3	7,5	87	SW.	"

Höchste Temperatur am 9.: 14,0; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 6,7. Niederschlagsmenge des 9.: 0,0 mm.

**Wasserstand des Rheins am 10. März, früh:**

Schutterinsel 165, gef. 1, Aehl 232, gef. 1, Magau 365 cm, Stillst.

Schiffs-Nachrichten

**der Hamburg-Amerika-Linie.**

Hamburg, den 9. März 1904.

Die nächsten Abfahrten von Post- und Passagier-Dampfern finden statt:

Nach New-York: 12./3. Postd. Pennsylvania, 17./3. Schnellpd. Wolfe, 19./3. Postd. Patricia,

24./3. Schnellpd. Deutschland, 26./3. Postd. Belgravia, 2./4. Postd. Pretoria, 9./4. Postd. Graf Waldersee, 14./4. Schnellpd. Blücher, 16./4. Postd. Bulgaria, 21./4. Schnellpd. Wolfe, 23./4. Postd. Pennsylvania, 28./4. Schnellpd. Deutschland. Nach Boston: 28./3. Postd. Betanina. Nach Baltimore: 28./3. Postd. Betanina. Nach Philadelphia: 12./3. Postd. Assiria, 25./3. Postd. Schwarzbürg, 6./4. Postd. Arcadia.

Fremde

übernachteten vom 8. bis 9. März.

Alte Post. Weimar, Kfm. v. Heidelberg. Stöwener, Kfm. v. Freiburg. Geyer, Kfm. v. Bietigheim. Bruder, Fabrikant von Baldehüt. Müller, Kfm. v. Lahr. Bacher, Delonom mit Frau von Kirchheim. Habel, Kaufm. v. Rohrwinkel. Gräße, cand. jur. von Mannheim. Ruff, cand. jur. von Heidelberg. Stiebig, Kfm. v. Grimmitshau. Pirrmann, Kfm. v. Neustadt.
Brattwurfglöckle. Gberhardt, Kfm. v. Frankfurt. Westinger, Kfm. v. Nürnberg. Meyer, Kfm. v. Neu-Ulm. Gramer und Oberle, Kfl. von Basel. Amann, Kfm. v. Freiburg. Geger, Wärtter von Erfurt. Honsel, Mont. von Leipzig. Schawalshy, Privat. von Warschau. Hum, Priv. v. Freiburg.
Darmstädter Hof. Adelmann, Steinmetz von Bettingen. Schmitt, cand. jur. v. Bruchsal.
Erbprinzen. Graf Douglas, Rent. v. Gondelsheim. Graf Berlichingen, Rent. von Stuttgart. v. Hagenbruch, Rittergutsbes. m. Frau von Weves. Frau Dr. Zimmermann von Mannheim. Feuer, Fabrikbes., und Kauter, Kfm. v. Berlin. Wagner, Kfm. v. Frankfurt. Walldreim, Kfm. v. Mainz. Frau Wächter, Priv. v. Wien. Reuberger, Kfm. v. Stuttgart. Lachmann, Kaufm. v. Berlin. Kaiser und Wadelmann, cand. jur. von München. Martin, Kfm. v. Straßburg. Dr. Altmann, Professor von Freiburg. Dr. Vortisch, Rechtsanw. von Vörsach. Menze, Kfm. v. Stuttgart. Stiez, Kfm. v. Godesberg. Frau Kettes von Wiesbaden. Strauß, Kfm. v. Mülhausen. Koseritz, Fabrik. v. Gonsenheim. Jadafohn, Buchhändler, und Jacl, Kapellmeister von Berlin. Horstmann, cand. med. v. Mannheim.
Europäischer Hof. Friedmann u. Jippel, Kfl. v. Mannheim.
Friedrichshof. Janssen, Kaufm. von Freiburg. Glas, Insp. von Berlin. Hobein, Kfm. v. Chemnitz. Krater, Kfm. v. Zeulenroda. Rosbint, Kfm. v. Köln. Rostkämmer, Kfm. v. Schneeburg. Ambrosius, Baumeister von Frankfurt. Pfaff, Kfm. v. Redarzimern. Haffner, Kfm. v. Frankfurt. Meints, Kaufm. v. Köln. Weill, Kfm. v. Neustadt. Herrmann, Kaufm. v. Stuttgart. Schuppert, Kfm. v. Chemnitz. Gosh, Kfm. v. New-York. Stäbler, Kfm. v. Aghern. Coblenzer, Kfm. v. Bühlerthal. Böhm, Kfm. v. Neustadt. Düring, Referendar v. Straßburg. Bernards, Ing. v. Köln.
Geist. Biegel, Kfm. v. Stuttgart. Adolph, Kfm. v. Biebrich. Almet, Kfm. v. Chemnitz. Grozinger, Kfm. von Koblenz. Wörz, Kfm. v. München. Schneiders, Kfm. v. Aachen. Fuscheller, Kfm. v. Köln. Christians, Kfm. v. Solingen. Köhberger, Kfm. v. Kempten. Zimmermann, Kfm. v. Mannheim. Eisenmenger, Kfm. v. Stuttgart. Roiter, Kfm. v. Kevelaer. Avrit, Kfm. v. Frankfurt. Gengen, Kfm. v. Köln. Schnabel, Kfm. v. Darmstadt. Steger, Kfm. v. Chemnitz. Müller, Kfm. v. Mannheim. Schmidt, cand. jur. v. Freiburg. Schwab, Kfm. v. Frankenthal. Klier, Kfm. v. Börsned. Hau-eisen, Kfm. v. München. Schmidt, Kfm. v. Westlich. Stern, Kfm. v. Zürich. Sauter, Kfm. v. Neutlingen. Jageneq, Kfm. v. Köln. Höhn, Kfm. v. Coblenz. Kramer, Kfm. v. Walldorf. Nowak, Kfm. v. Leipzig. Knäbel, Kfm. v. Kirchheim. Redlich, Kfm. v. Berlin. Stemmier, Kaufm. v. Frankfurt. Grohn, Kaufm. von Mannheim.
Goldener Adler. Mayer, stud. jur. v. Wiesenthal. Mehr, stud. jur. v. Mannheim. Dedler, cand. phil. v. Freiburg. Dittrich, Kfm. v. Reichenbach. Weber, Kfm. v. Steinbach. Altmann, Kfm. v. Braunschweig.
Goldener Karpen. Pfefferte, cand. jur. von Gndingen. Stöder, cand. jur. von Unterholzen. Schütt und Kiel, cand. jur. von Freiburg. Greulich, cand. jur. von Lauberbachshofheim. Hertel, cand. jur. v. Badenweiler. Gerhardt, cand. jur. von Mühlheim. Fehete, cand. math. von Freiburg. Wohlfert, cand. phil. von Rhein. Lang, cand. phil. von Heidelberg. Schwabthaler, Kfm. v. Gndingen. Sator, Kfm. v. Freiburg.
Goldene Traube. Nägele, Kaufm. v. Cannstatt. Lehmann, Kfm. v. Bühl. Wegger, Kfm. v. Gichtersheim. Schmidt, Kfm. v. Nemscheid. Kitzler, Kfm. v. Heilbronn. Geistmann, Kfm. v. Wald. Peters, stud. cam. von Lausanne.
Grüner Hof. Habermehl, Kaufm. m. Frau von Frankfurt. Reimann, Kfm. v. Chemnitz. Ruppel, Kfm. m. Frau von Berlin. Lebr, Klitzel und de Wolf, Kfl. von Frankfurt. Kreymerer, Kfm. v. Traben. Korte, Kfm. v. M. Gladbach. Dfsh, Stud. von Mannheim. v. Guvonneau, Offizier von Saarbrücken. Schnurmann, Kfm. v. Mülhausen. Wolf und Lüttelebrand, Kfl., Jinke, Buchhändler, und v. Benigsen, Priv. v. Berlin. Baum, Kfm. v. Ulm. Strach, Kfm. v. München. Opitz, Kfm. v. Neplau. Schneider, Dir. v. Gernersheim. Brusch, Ing. Kell und Müller, Kaufm. von Stuttgart. Herbst, Kfm. v. Freiburg. Gonsberg, Kfm. v. Nemscheid. Gutmann und Giebel, Kaufm. von Mainz. Schappacher und Bayer, Kfl. von Mannheim. Lombert, Kfm. v. Dresden. Gohmann und Apfelstaedt, Kfl. v. Leipzig. Frau Gou-dinger, Priv. v. Petersburg. Cecara, Kfm. v. Basel. Winterer, Kfm. v. Lahr. Steuerlein, Kaufm. v. Nordhausen. Beinkämper, Kfm., und Starte, Fabrik. von Welle. Zugenbat, Stud. von Heidelberg. Straub, Kfm. v. Neustadt. Reinde, Kfm. v. Nordhausen.

[7] III.

Hotel Germania. v. Fürth, Rechtsanw. v. Heidelberg. Frau Wette, Priv. von Berlin. Andrede, Privat. m. Frau von London. Sidorof, Schriftsteller v. Paris. Koopmann, Kfm. v. Köln. Usener, Archit. v. Danau. Schumacher, Kfm. v. Bielefeld. Seligmann, Kfm. v. Paris. Meisner, Rechtsanw. von Würzburg. Roscher, Ing. v. Neugersdorf. Dacque, Priv. v. Neustadt. Joseph, Kfm. v. Berlin.
Hotel Grosse. Kühne, Rittergutsbes. v. Brienzen. Loewenthal, Kaufm. v. Solingen. Engelhard, Privat. Adler, Heymann, Kaufmann, Stern, Grön, Stiefel, Bruntsch, Widert Hof u. Schmitt, Kaufm., u. Söchtings, Ober-Ing. von Frankfurt. Picard, Kfm. v. Mülhausen. Gaben, Kfm. v. Saargemünd. Feidenheim, Kfm. von Köln. Reinhard, Marx, Decker, Schönfelder, Kachler, Ludwig, Hofst, Berghard, Gahn, Wünsche, Fresenius und Heil, Kaufm., und v. Eisner, Kunsthandl. von Berlin. Juntermann, Kfm. v. Barmen. Schneemelcher u. Bloch, Kaufm. v. Stuttgart. Steinmetz, Kaufm. v. Chemnitz. Schäfer, Kfm. v. Mainz. D. u. D. Pippmann, Kfl. von Dresden. Carlsburg und Kahn, Kfl. v. Köln. Buecher, Kfm. v. Hannover. Seeger, Kfm. v. Rathenow. Kluge m. Frau und Schmidt, Prof. von Freiburg. Triesuf, Priv. v. London. Weg, Kapellmeister, und v. Kraus, Kammerfänger m. Frau v. Leipzig. Salomon, Fabrik. v. Köln. Schulten, Kfm. v. Rohrwinkel. Basteberger, Kfm. v. Köln. Bauer, Kfm. v. Stuttgart. Schulz, Kfm. v. Magdeburg. Holzhausen, Kfm. v. Nürnberg. Dietrich, Prof. m. Frau v. Heidelberg. Franke, Fabrik. v. Dshaly. Knoch, Kfm. v. Mannheim. Frohlich, Kfm. v. Hann. Münden. Strin, Kfm. v. Stiglin. Reuhut, Kfm. v. Paris. Brader, Kfm. v. Hanau. Holländer, Kfm. v. Grefeld. Frin, Sonntag, Privat. v. Emmendingen. Menger, Kfm. v. Neustadt. Stahl, Kfm. von Würzburg.
Hotel Hohenzollern. Müller, Fabrik. m. Frau v. Wiesbaden. Fischer, Stud. von Straßburg. Roth, Zimmermann v. Stuttgart.
Hotel Leicht. Kallenberger u. Dupens, Kaufm. von Freiburg. Joseph, Schauer u. Steinheimer, Kaufm. von Mannheim. Gring, Kfm. v. Heidelberg. Adt, Kfm. v. Kreuznach. Wegelsberger u. Spiz, Kaufm. v. Frankfurt. Stetns, Kaufm. v. Neuf. Dr. Kriopous v. Pforzheim. Goll, Kaufm. v. München. Hauser, Kfm. v. Welfort. Wittsch, Kfm. v. Berlin.
Hotel Lion. Steiner, Bodenheimer, Kaufmann, Deffer u. Rothschild, Kfl. v. Frankfurt. Weill, Kfm. v. Remmigen. Kohn, Insp. v. München. Seep, Kfm. v. Amsterdam. Gppstein, Kfm. v. Gischtetten. Spira, Kfm. v. Straßburg. Fr. Sternheim, Privat. v. Mannheim. Glsbach, Priv. v. Berlin.
Hotel Ruh. Acer, Kfm. v. Köln. Knaus, Kfm. v. Heidelberg. Keller, Kaufm. v. Mannheim. Goyer, Kfm. v. Delmenhorst. Mayerhofer, Kfm. v. München. Huber, Kfm. v. Freiburg. Kraus u. Waldbott, Kfl. v. Frankfurt. Wagener, Kaufm. v. Siebbern. Heimüller, Kfm. v. Darmstadt. Joseph, Kfm. v. Landau. Niebling, Kfm. v. Lahr. Denzlinger, Kfm. v. Offenburg. Wegener, Kfm. v. Berlin. Sinner, Kfm. v. Göppingen.
Hotel Monopol. Herrmann, Baumstr. v. Wallstadt. Dreher, Kaufm. v. Oberlich. Jinsler, Fabr. v. Gberbach. Strauch, Kfm. v. Lambrecht. Raemisch u. Kimmel, Kfl. v. Berlin. Dr. Taubner, Arzt, u. Holl, Kfm. v. Mainz. Herz, Kfm. v. Heilbronn.
Hotel National. Drey, Kfm. v. Coblenz. Starckmann, Hot. v. Basel. Treutle, Steinbr. Bes. v. Kürnbach. Vogel, Hennig u. Glos, Kfl. v. Leipzig. Gillel, Kfm. v. Paris. Schmidt, Kaufm. v. Hochdorf. Weis, Kfm. v. Bruchsal. Kadisch, Kfm. v. Gallingen. Naas, Höpfer u. Flörsinger, Kfl. v. Pirmasens. Vär, Kfm. v. Fürth. Schäfer, Kfm. v. Worms. Pfeiffer, Kfm. v. Neufas. Burg, Kfm. v. Neustadt. Schwimmer, Kfm., u. Struve, Schriftsteller v. Stuttgart. Gromer, Kfm. v. Augsburg. Nöhrig, Kfm. v. Köln. Mattias, Kfm. v. Hamburg. Bann, Kfm. v. Frankfurt. Richard, Kfm. v. Ladenburg.
Hotel Nowak. Fehrenbach, Kops, Rechtsanw., u. Breilner, Landgerichtsrat v. Freiburg. Strap, Fabr. v. Oberimonewald. Büchner, Oberamtsrichter v. Gengenbach. Dr. Witte, Chem. v. Vernigerode. Ullrich, Mittermaier, Greulich, Strauß, Bebele u. Engelhardt, cand. jur., u. Wllz, cand. math. v. Heidelberg. Fr. Schramm, Priv. v. Saugau.
Hotel Sonne. Schwarz, Kfm. m. Frau v. Köln. Gop, Kaufm. v. Stodach. Madlich, Postadjunkt v. München. Gldenberg, Beamter v. Luzern. Schwab, Weggermstr. v. Mannheim. Gberhardt, Justizr. v. Zweibrücken. Hsp, Kfm. v. Malsch.
Hotel Tannhäuser. Berger, Kfm. v. Frankfurt. Goldberg, Kfm. v. Landau. Frau Köpplinger, Priv. v. Reisch. Melchers, Kfm. v. Coblenz. Kiefer, Kfm. v. Darmstadt.
Hotel Viktoria. Oberst z. D. Frhr. v. Stetten-Buchenbad v. Schloß Stetten. Geisert, Kfm., u. Wertheimer, cand. jur. v. Mannheim. Hempel, Kaufm. v. Bremen. Sieper, Kfm. v. Dresden. Gumbel, Privat. Grimm, Peters u. Sonner, Kfl. v. Frankfurt. Ruth, Hot. Dir. v. Bad Harzburg. Meyer, Kfm. v. Heidelberg. Rothschilt, Kfm. v. Cannstatt. Linde, Kfm. v. Offen. Stammer, Kfm. v. Ulm. Dr. Korewitsch, Kaufm. v. Miga. Klemm, Kfm. v. Stuttgart. Haas, Kfm. v. Berlin.

König von Württemberg. Fugler, Maler von Straßburg. Bohmer, Stud. v. Freiburg. Kaufmann, Bildhauer v. Landau. Bort, Geizer m. Fam. v. Hausach. Fr. Wolf, Köchin v. Destrigen.
Raffauer Hof. Morgenthau, Kaufm. v. Neustadt. Dufas, Kaufm. v. Sulzburg. Weilersheimer, Kfm. v. Würzburg. Biehl, Grenzaufscher v. Groß-Zenchen.
Park-Hotel. Dr. Köpfe, Arzt v. Bllingen. Dr. Hofert, Arzt v. Wren. Flammer, Ing. v. Mannheim. Geler, Dipl.-Ing. v. Rheinau. Gsh, Kfm. v. Frankfurt. Osner, Kaufm. v. Höchst. Sommer, Kfm. v. Berlin. Dr. Wtrj, Chem. v. Ludwigshafen. Hannemann, Kfm. v. Dresden. Richter, Kfm. v. Fürth. Schmol, Kfm. v. Konstanz. Göbbel, Kfm. v. Gnsftrchen. Dettmer, Kfm. v. Götzen. Forscheuer, Rentner m. Tochter v. Stuttgart. Schwob, Kfm. v. Lörsach.
Prinz Max. Weill, Kfm. v. Mitleiningen. Weis, Kfm. v. Vörsach. Walldrich, Kfm. v. Mannheim. Keller, cand. jur., u. Dattau, Kfm. v. Ludwigshafen. Rothenstein, Kaufm. v. Berlin. Gahn, Kaufm. v. Mischelstadt. Kern, Gutspächter v. Griespeldorf. Uffenheimer, Kfm. v. Erfurt. Fejer, Kaufm. v. Frankfurt. Kies, Kaufm. v. Stuttgart. Mayer, Kfm. v. Neustadt.
Reichspost. Hercher, B. Feldw. v. Gernersheim. Frige, Mont. v. Berlin. Kievernagel, Kfm. v. Düsseldorf. Wiedensohler, Hot.-Diener v. Radolfzell. Gader, B. Feldw. v. Mülhausen. Scholl, Postadjunkt v. Ludwigshafen. Ullen, Kfm. v. Steverpol. Weidacker, Hot.-Diener v. Homburg. Bauer, Artist v. Wien. Bauer, Artist v. München. Müller, Handelsm. v. Dürtheim.
Rose. Dr. Kern, Chemiker v. Würzburg. Schuch, Mont. v. Kirchentellfurt. Gritt u. Martin, Artisten v. Darmstadt. Anaas, Ing. v. Merant. Wiedmann, Priv. v. Bachhausen. Müller, Privat. v. Bllach. Silber, Maler v. Zug.
Notes Haus. Stegmann m. Fam., u. Lachenauer, Steinbruchbes. v. Kürnbach. Gwald, stud. jur. v. Freiburg. Müller, cand. math., u. Jarger, Lehramtprakt. v. Heidelberg.
Schloß-Hotel. Noe, Kand. v. Mastatt.
Schwarzer Adler. Baumgärtner, Händler von Untermasendachhausen.

Fremde

übernachteten vom 9. bis 10. März.

Alte Post. Schaub, Oberschaffner von Halstadt. Mutter, Oberlehrer v. Seelbach. Koch, Koch v. Oberthal. Weimar, Kfm. v. Heidelberg. Meier, Kaufm. v. Stuttgart. Müller, Kfm. v. Brühl. Ehrenberg, Kfm. v. Zeulenroda. Stöwener, Kfm. v. Freiburg. Müller, Kfm. v. Lahr. Habel, Kfm. v. Rohrwinkel. Stiebig, Kfm. v. Grimmitshau. Pirrmann, Kaufm. v. Neustadt. Bender, Fabr. v. Baldehüt. Gräße u. Ruff, cand. jur. v. Heidelberg.
Brattwurfglöckle. Bessinger, Kfm. v. Nürnberg. Zahler, Kaufm. v. Weillheim. Schowalsky, Priv. von Warschau. Hum, Priv. v. Freiburg. Meffe, Priv. v. Bretten. Strowel, Kfm. v. Mannheim. Hörner, Kfm. v. Hambach. Hall, Rechtskonsulent v. Aghern. Bernascont, Kfm. v. Varese.
Darmstädter Hof. Schmitt, cand. jur. v. Bruchsal. Gunde, Forstassessor m. Frau v. Reiserforsthaus.
Erbprinzen. Baron Bodes-Glgen, Kammerherr v. München. Graf Berlichingen, Priv. v. Stuttgart. v. Hagenbruch, Rittergutsbesitzer m. Frau v. Weves. Frau Dr. Zimmermann v. Mannheim. Walldreim, Kfm. v. Mainz. Koseritz, Kaufm. v. Gonsenheim. Kettes, Kfm. v. Wiesbaden. Meuse, Kfm. v. Stuttgart. Jadafohn, Buchhändler, u. Fall, Kapellmeister von Berlin. Horstmann, cand. med. v. Mannheim. Lachmann und Reihaus, Kaufm., u. Müller, Beamter v. Berlin. Peters, Kfm. v. Mannheim. Galmann, Kaufm. v. München. Pieper, Kfm. v. Köln. Meyer, Kfm. v. Zürich. Wolfshelmer, Kfm. v. München. Gramer, Kfm. v. Schönau. Thierer, Kfm. v. Stuttgart. Vesle, Kfm. v. Annaberg. Lillensfeld, Kfm. v. Frankfurt. Familie Bauer, Priv. v. Philadelphia. Dychoff, Assessor v. Dshadrück.
Europäischer Hof. Friedmann u. Jippel, Kaufm. v. Mannheim.
Friedrichshof. Jansen, Kaufm. von Freiburg. Düringer, Referendar v. Straßburg. Thal, Kfm. v. St. Johann. Glas, Insp. v. Berlin. Weill, Kfm. v. Würzburg. Meints u. Bier, Kfl., u. Bernards, Ing. v. Köln. Hauptmann, Kfm. v. Lohlaud. Pfaff, Kfm. v. Redargemünd. Schmidt, Kfm. v. Leipzig. Böhm, Kfm. v. Neu-Ulm. Hermann, Kfm. v. Stuttgart. Stäbler, Kfm. v. Aghern. Fride, Kfm. v. Hsenburg. Gosh, Priv. v. New-York.
Geist. Schulze u. Schappel, Kfl. v. Frankfurt. Lasi, Kfm. v. Leipzig. Hindemith, Kfm. v. Chemnitz. Winter, Kfm. v. Schwemningen. Klar, Beamter v. Offenburg. Kamer, Kfm. v. Waldborf. Höhn, Kaufm. von Coblenz. Späth, Kfm. v. Kempten. Sauter, Kfm. v. Neutlingen. Susemith, Kfm. v. Düsseldorf. Schmidt, Kfm. v. Westlich. Feine, Kfm. v. Berlin. Klier, Kfm. v. Börsned. Bed, Kfm. v. Solingen. Schmidt, cand. jur. v. Freiburg. Krohn, Kfm. v. Mannheim. Beyer, Kfm. von Weihenfels. Hecht, Kaufm. v. Darmstadt. Kähler und Nießen, Kfl. v. Stuttgart. Blecher, Kfm. v. Ueberlingen. Eisenmenger, Kfm. v. Kassel. Zimmermann, Kfm. von Mannheim. Wellandt, Kfm. v. Solingen. Christians

**a. Fußheller, Kf. v. Cöln.** Schneiders, Kfm. v. Aachen. Wörz, Kfm. v. München. Groglinger, Kfm. v. Todtnau. Winer, Kfm. v. Chemnitz. Wolf, Kfm. von Biebrich. Hermerlinger, Kfm. v. Straßburg.

**Goldener Adler.** Mayer, stud. jur. v. Wiesenthal. Mohr, stud. jur. v. Mannheim. Dittich, Kfm. v. Neidenbach. Weber, Kaufm. v. Steinbach. Fries, Schneider v. Berthelm. Maier, Kfm. v. Kippenheim. Franz u. Weiß, Oberschaffner v. Basel. Schindler u. Faller, Schaffner v. Freiburg. Nensen, Ing. v. Frankfurt.

**Goldener Karpfen.** Dugelschaffner, Kaufm. v. Offenbach. Stodtirt, cand. jur. v. Unterholza. Pfefferte, cand. jur. v. Emdingen. Schütt u. Diehl, cand. jur. v. Freiburg. Greulich, Kaufm. v. Tauberbischofsheim. Hertel, cand. jur. v. Badenweiler. Gerhard, cand. jur. v. Müllheim. Feiler, Kfm. v. Freiburg.

**Grüner Hof.** Dtsch, Student von Mannheim. v. Guionneau, Offizier v. Saarbrücken. Groß, Kfm. v. Kraflau. Gutmann, Siebel u. Koch, Kaufm. v. Mainz. Herbst, Kfm. v. Freiburg. Gonsberg, Kfm. v. Remscheid. Bayer u. Schappacher, Kf. v. Mannheim. Lombert, Kfm. v. Dresden. Dittbrand, Kfm. v. Berlin. Kell, Kfm. v. Stuttgart. Apffelstädt, Kfm. v. Leipzig. Winterer, Kfm. v. Kallstädt. Wandel, Kfm. v. Konstanz. Schardt, Kfm. m. Frau v. Wien. Baum, Kfm. v. Ulm. v. Bennigsen, Priv., u. Wolff, Kfm. v. Berlin. Schnurmann, Kfm. v. Mühlhausen. Lohr, Kfm. v. Frankfurt. Strad, Kaufm. v. München. Dpitz, Kaufm. v. Reglau. Müller, Kfm., u. Brusch, Ing. v. Stuttgart. Schneider, Dir. v. Gernersheim. Heinz, Kfm. m. Frau v. Straßburg. Schille, Kfm. v. Basing. Reinecke, Kfm. v. Nordhausen. Hinte, Buchhändler v. Berlin. Habermehl m. Frau, Kugel, de Wolff u. Lohr, Kf. v. Frankfurt. Reimann, Kfm. v. Chemnitz. Korte, Kfm. v. M.-Gladbach.

**Hotel Germania.** v. Fürtz, Rechtskandidat von Heidelberg. Roscher, Ing. v. Neugersdorf. Freiherr von Göler v. Sulzfeld. Frhr. G. v. Göler v. Freiburg. v. Ribbentrop m. Fam. v. München. Brunner, Kfm. v. Frankfurt. Goudsmit, Priv. v. Rotterdam. Hammelrat, Kfm. v. Cöln.

**Hotel Gröffe.** Stahl, Kfm. v. Würzburg. Brader, Kaufm. v. Hanau. Grön, Brunisch, Widert, Schmitt, Wolf, Heymann, Kaufmann u. Joseph, Kf. v. Frankfurt. Ertel, Priv. v. London. Stiefel u. Holländer, Kf. v. Grefeld. Dr. v. Kraus, Kammerjäger m. Frau, und Weg, Kapellmstr. v. Leipzig. Wisinger, Buchard, Gahn, Mart, Kachler, Kahn, Ludwigs, Pfeffertorn, Zweig, Wiesemann u. Junghenn, Kf. v. Berlin. Fintemeyer, Kfm. v. Elberfeld. Fald, Kfm. v. Düsseldorf. Salomon, Bastelberger u. Carlsburg, Kf. v. Cöln. Schulzen, Kfm. v. Wobwinkel. Engelhardt, Priv., u. Böcking, Ober-Ing. v. Frankfurt. Baur, Bloch u. Schneembher, Kf. von Stuttgart. Schulz, Kfm. v. Magdeburg. Eisner, Kunstmaler v. Berlin. Fr. Sonntag, Priv. v. Emmendingen. Oltersmann, Kfm. v. Bremen. Löwenthal, Kaufm. v. Solingen. Kühn, Rittergutsbes. v. Briesen. Junfermann, Kfm. v. Barmen. Schäfer, Kaufm. von Mainz. Reuhut, Kfm. v. Paris. Hirsch, Kaufm. v. Mannheim. Löffler, Kfm. v. Offenbach. Pidel, Kfm. v. Hamburg. Lülchsen, Kfm. v. Finland. Hübler, Kfm. v. Leipzig. Schilling, Kfm. v. Bielefeld. Gffe u. Enders, Kf. v. Offenbach. Wolf, Kaufm. v. Mühlhausen. Dannberg, Kfm. v. Groß-Bichterfeld. Meyer, Kaufm. v. Hanau. Niede, Kfm. v. Leipzig. Bischoff, Kfm. v. München. Schmidt, Prof. v. Freiburg. Dietrich, Prof. m. Frau v. Heidelberg. Franke, Kfm. v. Dshalg. Strin, Kfm. v. Etighlin. Frau Dr. Kästle, Priv. v. B.-Baden.

**Hotel Hohenzollern.** Müller, Fabr. m. Frau v. Wiesbaden. Roth, Zimmermann v. Stuttgart. Köhler, Priv. v. Berlin. Vohagen, Kfm. v. Bonn. Gishmann, Kfm. v. Dresden.

**Hotel Leicht.** Kallenberger, Kaufm. von Freiburg. Witsch, Kfm. v. Mannheim. Blank, Kfm. v. Hamburg. Ad, Kfm. v. Kreuznach. Scheuer, Kfm. von Pforzheim. Dupuis, Kfm. v. Triberg. Phipps, Kaufm. v. Darmstadt. Metzger, Kfm. v. Breslau. Scharpf, Kfm. von London. Dr. Ariopans v. Pforzheim.

**Hotel Lux.** Kürschner, Kfm. v. Witten. Schönwald, Kfm. v. Stuttgart. Fr. Keitich, Priv. v. Leopoldshöhe. Kleiner, Kfm. v. Eplingen. Hertwig, Kfm. von Dresden. Steins, Kfm. v. Alpen. Albrecht, Hotelier v. Wiesbaden. Witte, Kfm. v. Frankfurt. Stierl, Kaufm. v. Konstanz. Brinker, Kfm. v. Schwelm. Geh, Kfm.

v. Darmstadt. Fadenheim, Kfm. v. Frankfurt. Neuberger, Kfm. v. Mainz. Wagner, Kaufm. v. Stedborn. Joseph, Kfm. v. Landau. Ritter, Kfm. v. St. Johann.

**Hotel National.** Sabel v. Düsseldorf. Pfeil, Kaufm. v. Berlin. Guggenheimer, Kfm. v. Gallingen. Ludwig, Kfm. v. Frankfurt. Morlock, Kfm. v. Baugen. v. Bagen, Kfm. v. Berlin. Richard, Kfm. v. Labenburg. Heinz, Kfm. v. Pirmasens. Langloß, Kfm. v. Dresden. Meyer, Priv. v. Baden. Spies, Kfm. v. Düsseldorf. Glück, Kaufm. v. Stuttgart. Vär, Kfm. v. Sulz. Weiß, Kfm. v. Reutlingen. Grofmann, Kfm. v. Augsburg. Dreyfuß, Kfm. v. Ludwigsburg. Sütterlein, Kfm. v. Reutlingen. Karminsky, Kfm. v. Görlitz. Treutle, Steinbruchbes. v. Kürnbach. Vogel, Kfm. v. Leipzig. Berndt, Kfm. v. Görlitz. Stüdgold, Kfm. v. Mannheim. Schäfer, Kfm. v. Worms. Marx, Kfm. v. Freiburg. Marburger, Kfm. v. Stuttgart. Kern, Kfm. v. Nürnberg. Krebs, Kfm. v. Fürtz. Dehms, Kaufm. v. Fulda. Ries, Steinbruchbes. v. Entenbach. Schwarz, Kfm. v. Darmstadt. Stern, Kfm. m. Frau v. Wiesbaden. Züttle, Kfm. m. Frau v. Magdeburg. Reitter, Zeitungsverleger v. Würzburg. Frau Reitter, Priv. von Würzburg. Dieter, Kfm. v. Konstanz.

**Israelitische Gemeinde.**

Freitag, den 11. März:	Abendgottesdienst	6 <sup>00</sup> Uhr
Samstag, den 12. März:	Morgengottesdienst	9 "
	Schriftklärung	9 "
	Jugendgottesdienst	3 "
An Werktagen:	Sabbath-Ausgang	7 <sup>10</sup> "
	Morgengottesdienst	7 "
	Abendgottesdienst	6 <sup>15</sup> "

**Israelitische Religionsgesellschaft.**

Freitag, den 11. März:	Sabbath-Anfang	6 Uhr
Samstag, den 12. März:	Morgengottesdienst	8 "
	Schülergottesdienst	2 <sup>00</sup> "
	Nachmittagsgottesdienst	4 <sup>30</sup> "
An Werktagen:	Sabbath-Ausgang	7 <sup>10</sup> "
	Morgengottesdienst	6 <sup>45</sup> "
	Nachmittagsgottesdienst	6 "

Durchschnittliche Markt- und Ladenpreise für die Woche vom 28. Februar bis 5. März 1904. (Mitgeteilt vom Großh. Statistischen Landesamt.)

Erhebungs-orte.	100 Kilogramm					100 Kilogr.			Erhebungs-orte.	Kartoffeln 100 kg	1 Kilogramm										Speise- Erdöl									
	Weizen	Kernen	Hoggen	Gerste	Hafer	Hoggen gemöhl.	Heu	Kartoffeln Reihen- oder Kerndr. 1			Brot ganzb. bessere Sorte	Schweinefleisch	Schweinefleisch	Schweinefleisch	Schweinefleisch	Schweinefleisch	Speck, geräuch.	Schweinefleisch	Butter	Eier 10 Stück		Eier 1 Liter	Milch 1 Liter	Speise- Erdöl						
																									M.	M.	M.	M.	M.	M.
Engen	17.-	-	-	-	-	5.-	3.50	5.-	Konstanz	8.25	36	32	26	32	152	144	120	160	150	152	240	160	190	65	16	40	44	60	24	
Hilzingen	18.-	-	-	14.07	13.50	-	3.40	-	Stoßach	5.50	38	34	27	28	144	144	120	150	150	140	200	180	220	75	15	40	40	50	22	
Konstanz*)	17.-	-	13.90	14.75	13.75	5.90	4.75	5.90	Ueberlingen	6.-	32	24	24	28	144	140	120	144	136	136	180	150	180	60	15	40	45	60	24	
Nadolszell	18.20	-	14.80	14.30	14.10	5.-	4.-	4.80	Donauwiesingen	5.-	36	32	25	36	148	140	100	150	150	140	220	200	200	60	16	36	45	50	23	
Singen	17.70	-	-	-	-	13.26	6.-	4.60	6.-	6.40	36	32	27	30	140	140	130	155	145	140	200	180	172	70	16	35	39	52	20	
Messkirch	-	16.80	-	-	-	13.25	4.-	3.20	5.20	6.-	40	30	27	32	140	140	120	160	152	140	200	160	180	80	18	40	40	50	22	
Wullendorf	17.56	17.46	14.28	12.56	13.40	-	4.-	6.25	6.-	6.-	40	30	26	30	140	130	120	160	160	128	180	180	220	70	16	42	42	48	21	
Stoßach	-	18.08	-	-	-	4.75	2.60	5.80	6.-	6.-	34	22	24	26	152	152	-	160	140	128	200	160	190	60	14	40	40	60	22	
Ueberlingen	18.-	18.17	14.25	-	13.10	4.-	2.60	5.-	Freiburg	6.40	42	32	25	26	150	140	120	160	160	150	200	180	190	65	18	40	40	50	22	
Marktorf	-	-	-	-	12.80	3.50	3.-	5.50	Lörrach	7.80	36	-	27	44	150	140	110	150	150	150	210	140	230	80	20	40	38	50	20	
Billingen	-	17.60	-	-	14.40	-	4.-	4.20	Müllheim	6.-	40	26	25	32	150	150	-	150	150	140	200	160	190	60	18	36	36	44	20	
Bonnndorf	-	17.40	-	-	-	-	3.50	5.-	Rehl	5.60	44	40	27	32	140	140	130	160	170	140	200	170	190	75	16	40	40	50	20	
Kenzingen	-	-	-	-	-	-	-	-	Lahr	7.50	32	24	24	29	152	144	142	160	150	148	200	180	180	60	20	32	38	50	18	
Freiburg	18.-	-	14.24	14.74	15.53	4.50	3.60	5.50	Offenburg	7.-	40	26	26	-	148	140	130	150	140	140	200	180	180	60	22	28	32	32	20	
Staufen	-	-	-	-	-	4.-	3.20	5.-	Baden	5.40	50	44	32	35	160	146	110	170	150	140	210	160	210	70	18	40	40	60	22	
Kanbern	-	-	-	-	-	4.60	3.60	5.-	Nastatt	6.-	40	32	26	35	144	136	110	150	140	132	220	180	200	65	17	40	40	54	20	
Müllheim	18.-	-	14.-	14.-	15.-	4.-	3.40	5.50	Bruchsal	5.-	36	26	26	28	152	144	-	160	160	144	180	180	200	70	18	28	28	28	22	
Rehl*)	17.50	18.50	15.-	16.-	16.-	3.60	3.20	5.-	Durlach	6.-	40	30	26	40	148	140	100	152	140	128	220	180	210	80	17	40	40	60	22	
Lahr	-	-	-	15.-	15.-	4.75	4.25	5.05	Ettlingen	6.-	36	32	25	30	144	140	-	140	120	140	200	180	200	70	20	40	40	50	20	
Offenburg	18.-	-	15.25	15.50	14.78	4.80	3.80	5.-	Karlsruhe	6.-	40	34	28	37	144	134	106	152	130	128	240	180	220	60	18	35	36	40	20	
Wolfsach	19.50	-	16.50	15.50	15.-	5.75	-	5.50	Pforzheim	6.-	32	30	23	26	152	144	-	152	144	144	230	160	220	70	20	34	38	45	20	
Nastatt	-	-	14.50	15.-	13.25	3.80	-	4.90	Mannheim	8.-	40	32	24	27	150	140	120	160	150	130	200	120	240	75	20	36	36	50	20	
Bruchsal*)	18.25	17.75	15.25	15.50	14.-	4.10	3.10	5.50	Schweizingen	4.50	40	30	25	25	140	140	110	160	140	140	180	180	260	70	20	36	36	48	22	
Durlach*)	17.25	17.-	14.50	15.25	14.-	4.20	3.50	6.-	Heidelberg	5.60	40	34	25	28	148	144	-	160	152	144	190	160	200	70	20	36	36	60	22	
Karlsruhe*)	18.16	17.80	14.88	15.46	14.53	4.40	-	7.-	Mosbach	5.50	36	28	22	26	-	140	-	152	-	140	200	170	185	65	16	40	44	40	22	
Mannheim*)	19.13	18.50	15.05	14.88	14.25	4.50	3.80	6.-	Berthelm	6.-	28	22	22	24	-	140	100	140	120	130	200	150	200	70	12	28	24	28	20	
Heidelberg*)	17.75	17.25	14.75	14.75	14.75	5.-	4.-	6.50																						
Lozberg*)	16.80	16.50	14.50	14.-	13.-	5.-	3.80	4.90																						
Mosbach*)	18.50	17.50	16.-	15.-	14.-	5.-	3.60	5.50																						
Berthelm*)	16.33	16.87	13.50	15.-	14.17	5.-	4.-	6.50																						

\*) Preise für Getreide- bzw. Futterartikel nach Erhebung bei größeren Geschäften bzw. Händlern, Müllern, Landwirten und Fuhrleuten. (Karlsru. Sta.)

Mit einer Beilage von August Schulz, Leinen- und Wäsche-Spezialgeschäft, Herrenstr. 24, Karlsruhe, welche besonderer Beachtung empfohlen wird.

## Beschreibung und Preisliste

des

# Corset-Ersatz „Johanna“

D. R.-P. Nr. 106588. Patentirt in Oesterreich-Ungarn, Frankreich, Belgien, Schweiz, England und Russland.

Durch langjährige unermüdlige Versuche und im harten Kampfe gegen Anfeindungen und Vorurtheile ist es der Firma **J. G. von der Linde, Hannover**, gelungen, in dem mehrfach verbesserten Artikel „Johanna“ einen wirklichen Ersatz für das bislang unvermeidliche Corset zu schaffen und einzuführen. Tausende von deutschen Frauen und Mädchen tragen bereits den Corset-Ersatz und erkennen dankbar an, dass derselbe hinsichtlich Gesundheit und Bequemlichkeit alle nur denkbaren Vorzüge vor dem Corset voraus hat und dem Corset in anschmiegendem eleganten Sitz nicht nachsteht.



**Corset-Ersatz „Johanna“** ist ohne jede Fischbein- oder Metallstangen nur aus Stoff und Gurten hergestellt.

**Corset-Ersatz „Johanna“** ist von weitgehendster Verstellbarkeit, passt sich daher den Körperformen an und übt in keiner Weise Druck aus.

**Corset-Ersatz „Johanna“** verleiht dem weiblichen Körper natürliche, schöne Form und gewährt freie, graziöse Bewegungen.

**Corset-Ersatz „Johanna“** ist eine Nothwendigkeit für Kranke, eine Wohlthat für Gesunde, unentbehrlich für Frauen und Mädchen, welche körperlich arbeiten oder Sport treiben.

**Corset-Ersatz „Johanna“** dient gleichzeitig zur Befestigung von Strumpfhaltern wie hygienischen Leibbinden und trägt alle anknöpfbaren Unterkleider, deren Last dann auf Achsel und Hüften vertheilt und nicht wie früher nur von den Hüften getragen wird.

**Corset-Ersatz „Johanna“** ist waschbar und von fast unbegrenzter Haltbarkeit, daher billiger wie jedes andere Corset.

**Corset-Ersatz „Johanna“** entspricht allen Anforderungen, welche man an einen verbesserten Ersatz des Corsets stellen kann. —

**„Johanna“ ist das Corset der Zukunft.**

Betreffs der zahlreichen gesundheitlichen Vorzüge des **Corset-Ersatzes „Johanna“** kann hier nur auf früher herausgegebene Broschüren und auf zahlreiche Abhandlungen in medizinischen und anderen Zeitschriften hingewiesen werden und soll aus der grossen Anzahl von ärztlichen Gutachten, welche jederzeit im Abdruck zur Verfügung stehen, nur das nachstehende Gutachten herausgegriffen werden.

„Hierdurch bescheinige ich, dass der Corset-Ersatz „Johanna“ allen Anforderungen der Hygiene entspricht, dass er im Gegensatz zu den allgemeinen gebräuchlichen Corsets durch Vermeidung aller Stahl- oder Fischbeinstangen keinerlei schädlichen Druck auf Wandung und Inhalt der Brust und Bauchhöhle ausübt, dabei aber doch dem Oberkörper den gewünschten Halt und eine schöne natürliche Form verleiht. Der Corset-Ersatz „Johanna“ kann deshalb der gesammten Frauenwelt nicht warm genug empfohlen werden, ganz besonders aber den noch im Wachstum und der Entwicklung begriffenen jungen Mädchen und solchen Frauen, die wegen Erkrankung der Brust- und Bauchorgane keinerlei Druck ertragen können. Einen wesentlichen Vortheil bietet der Corset-Ersatz „Johanna“ durch die Möglichkeit, an ihm alle jene Bandagen und Leibbinden anzubringen und zu construiren, wie sie bei Hängeleib, nach Bauch-Operationen, bei Senkungen innerer Organe etc. gebraucht werden.“

Berlin.

Prof. Dr. Krönig,

dir. Arzt a. d. inneren Abtheilung der Krankenhäuser am Friedrichshain.

Besonders bemerkt mag noch werden, dass der Corset-Ersatz „Johanna“ auch für Kinder im Alter von 5 Jahren aufwärts nicht dringend genug empfohlen werden kann, da durch Tragen desselben eine ungezwungene gerade Haltung und eine freie natürliche Entwicklung des ganzen Oberkörpers und der inneren Organe unterstützt wird. Für junge Frauen und Mütter ist der Corset-Ersatz „Johanna“ mit besonderer Vorrichtung versehen und ersetzt und übertrifft durch seine Verstellbarkeit alle vorhandenen Umstands- und Nährcorsets. Unter dem Namen „Umstands-Corset Johanna“ wird der Corset-Ersatz mit einem zum Stillen eingerichteten Schulterverschluss geliefert. Siehe Preisliste!

Hier mag auch auf die besonders für die „Johanna“ hergestellte vorzügliche Dr. Witthauersche Leibbinde hingewiesen werden, welche von ersten Aerzten als die einzige wirklich vollkommene Leibbinde geschildert wird und welche, in Verbindung mit Corset-Ersatz getragen, eine unerreichte Bequemlichkeit bietet. Ueber die ebenfalls von der Firma J. G. von der Linde, Hannover fabrizirte Leibbinde stehen besondere Beschreibungen und Preislisten zur Verfügung.

Vorderansicht des Corset-Ersatzes „Johanna“ mit angeknöpften Strumpfhaltern.



### Corset-Ersatz „Johanna“

soll möglichst in Verbindung mit den extra für denselben geschaffenen, gesetzlich geschützten Strumpfhaltern getragen werden, da dieselben den vorzüglichen Sitz der „Johanna“, sowie die Geradehaltung wesentlich unterstützen. Auch wird dringend empfohlen, sämtliche Unterkleider, Röcke, Beinkleider oder Reformhosen an den Corset-Ersatz anzuknöpfen, wozu nur das Anbringen von Knopflöchern in den Quedern dieser Unterkleider erforderlich ist. Dieses veranschaulicht die Abbildung auf der ersten Seite.

Rückenansicht des Corset-Ersatzes „Johanna“.



Der Corset-Ersatz ist, wie schon bemerkt, verstellbar und zwar nicht nur vermittle der Quer-  
gurten, sondern auch durch die Achselgurten, wodurch derselbe dem Körper völlig angepasst  
werden kann.

Nach langjährigen praktischen Versuchen und mühsam gesammelten Erfahrungen sind die  
nachstehend aufgeführten Normalgrössen zusammengestellt. Falls in besonderen Fällen unter  
diesen Grössen Passendes nicht gefunden wird, kann der Corset-Ersatz nach besonderen Maassen  
angefertigt werden, wozu ich am Ende dieses genaue Anleitung gebe.

**Für Kinder:** Grösse: I. II. III. 0.  
 Taillenweite verstellbar von: 50 bis 58 cm, 54 bis 66 cm, 56 bis 68 cm, 54 bis 66 cm.  
 Für das Alter von: . . . . . 5 bis 7, 7 bis 10, 10 bis 12, 12 bis 15 Jahren.

**Für Erwachsene:** Grösse: 1. 2. 3. 4. 5. 6.  
 Taillenweite verstellbar von: 54 bis 66 cm, 58 bis 66 cm, 62 bis 74 cm, 68 bis 80 cm, 74 bis 86 cm, 82 bis 98 cm.

Der Corset-Ersatz für Erwachsene unterscheidet sich von dem Corset-Ersatz für Kinder haupt-  
sächlich dadurch, dass ersterer wie bei der Abbildung sichtbar 4 Rückengurten, letzterer jedoch nur  
deren 3 aufweist.

Die Grössen 0 und 1 sind vorzüglich eingeführte, sogenannte Backfisch-Nummern.

## Preise für den Corset-Ersatz „Johanna“.

### a. Für Erwachsene:

	in den Grössen: 1. 2. 3. 4. 5. 6.:					
Marke Nr. 24, nur grau . . . . .						Mk. 4,50
„ „ 25, grau, mode oder weiss . . . . .						„ 6,00
„ „ 27, grau, silbergrau, beige oder weiss . . . . .						„ 7,50
„ „ 29, grau, beige oder weiss . . . . .						„ 10,00
„ „ 31, weiss oder schwarz mit farbigen Seidenstreifen . . . . .						„ 14,00
„ „ 33, weiss oder schwarze seidene Gurten mit farbigen Streifen . . . . .						„ 20,00
„ „ 35, einfarbige Seidengurten in weiss oder Lichtfarben . . . . .						„ 30,00

### b. Für Kinder:

	in den Grössen: I. II. III. 0.			
Marke Nr. 44, nur grau . . . . .	Mk. 2,75	3,00	3,25	3,75
„ „ 45, grau, mode oder weiss . . . . .	„ 3,50	3,75	4,00	4,50
„ „ 47, grau, mode oder weiss . . . . .	„ 4,50	4,75	5,00	5,50
„ „ 49, grau, beige oder weiss . . . . .	„ 5,50	5,75	6,00	6,50

Die Marken Nr. 24 und Nr. 44 werden, um dieselben im Preise niedrig zu halten, unverpackt  
geliefert, während alle anderen Sorten einzeln in eleganten Cartons verpackt geliefert werden.

Bei Extra-Anfertigung nach Maass tritt eine Preiserhöhung von Mk. 1,00 für Erwachsene  
und von Mk. 0,50 für Kinder ein.

Die Marken 25 bis 35 werden, wie bereits beschrieben, auch als Umstandscorset mit einem  
Aufschlage von Mk. 1,00 pro Stück geliefert, extra Aufschlag für Maassanfertigung tritt hierbei  
nicht ein.

Die Marken Nr. 25, 27 und 29 werden zu gleichen Preisen auch mit porösem Stoffeinsatz versehen.

### Preise für die zum Corset-Ersatz „Johanna“ gehörigen

## Strumpfhalter,

gesetzlich geschützt unter Nr. 140180,

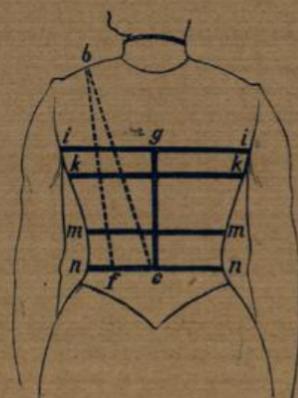
in allen zu den Corsets passenden Farben vorrätig:

a. für Erwachsene . . . . .	per Paar Mk. 2,50
b. für Kinder . . . . .	„ „ „ 2,00

## Anweisung zum Maassnehmen.

Zur Bestellung eines extra anzufertigenden Corset-Ersatzes „Johanna“ sind folgende Maasse anzugeben:

Es ist durchaus erforderlich, dass sämtliche Maasse mit der grössten Sorgfalt genommen werden.

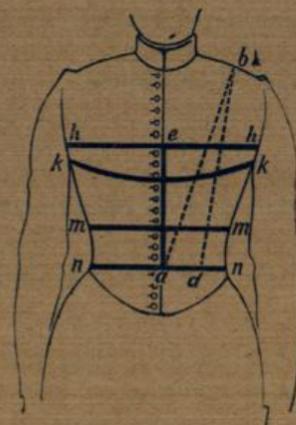


1) *a b c* Achselhöhe vom vorderen Mittelpunkt des Taillengürtels über die Mitte der Achsel bis zum Mittelpunkt des Gürtels hinten gemessen.

2) *d b f* Achselhöhe, von der Seite des Taillengürtels vorn, über die Mitte der Achseln bis zum Seitenpunkt des Gürtels hinten gemessen.

3) *h h* Brustweite (von Aermelnaht zu Aermelnaht zu messen).

4) *i i* Rückenbreite (von Aermelnaht zu Aermelnaht zu messen).



5) *e a* Brusthöhe (nicht zu niedrig zu messen).

6) *g c* Rückenhöhe (möglichst niedrig zu messen).

7) *k k* Oberweite (unter den Armen über die Büste zu messen).

8) *m m* Rundmaass (5 cm oberhalb des Taillenschlusses zu messen).

9) *n n* Taillenweite.

## Vor dem Anlegen des Corset-Ersatzes zu lesen!

Beim ersten Anziehen des Corset-Ersatzes habe man die Achseln völlig los, lege den Corset-Ersatz um und schliesse vorn die Knöpfe. Am Körper stelle man die Haken an den Seiten richtig ein, ziehe den Corset-Ersatz hoch hinauf, um zuletzt die Achselgurte einzuhaken.

Die Achselgurten müssen ganz bequem sitzen und dürfen nicht spannen.

Ebenso darf der Corset-Ersatz **nicht zu eng** in der Taille eingestellt sein; er sitzt dann besser und bequemer und giebt eine vorzügliche Figur.

Ist der Ersatz dem Körper genau angepasst, so wird er auf- und zugeknöpft, wie jedes andere Corset. Die Haken bleiben dann stets geschlossen.

Aus den Abbildungen lässt sich genau ersehen, in welcher Weise die Strumpfträger an dem Corset-Ersatz befestigt werden; es muss derartig geschehen, dass sie beim Ablegen des Corset-Ersatzes nicht abgeknöpft zu werden brauchen.

Besonders erwähnt sei an dieser Stelle noch folgende Wahrnehmung: Bei vielen Damen, welche den Corset-Ersatz „Johanna“ zu tragen beginnen, tritt während der ersten Tage ein leichter oder stärkerer Muskelschmerz ein, nach ärztlichem Gutachten ein Beweis, dass die Muskeln ihre natürliche dem Körper überaus nützliche Thätigkeit, welche vorher gehemmt war, jetzt ungehindert entfalten. Dieser anfängliche Schmerz wird aber bald einem um so grösseren Wohlbehagen Platz machen.

Niederlage des Corset-Ersatz „Johanna“

bei

August Schulz, Karlsruhe

Fernsprecher 1507    Herrenstrasse 24